

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblia, Das ist: Die gantze Heil. Schrift Altes und Neues Testaments

Luther, Martin

Halle, 1718

VD18 90794230

Das erste Buch der Chronica.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189839](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189839)

29. Diese nahm NebusarAdan, der Hofmeister, und brachte sie zum König von Babel gen Bithlath.

21. Und der König von Babel schlug sie todt zu Bithlath im Lande Hemath. Also ward Juda weggerühret aus seinem Lande.

22. Aber über das übrige Volk im Lande Juda, das NebucadNegar, der König von Babel, überließ, setzte er Gedalsja, den Sohn Ahisam, des Sohnes Saphan.

* Jer. 40, 5.

23. Da nun alle das Kriegesvolk, Hauptleute, und die Männer hörten, daß der König von Babel Gedalsja gesetzt hatte, kamen sie zu Gedalsja gen Mizpa, nemlich Simeon, der Sohn Nerhanja, und Jojanan, der Sohn Kareah, und Seraja, der Sohn Thanhumeth, der Mesophratiter, und Jaesania, der Sohn Maachath, sammt ihren Männern.

24. Und Gedalsja schwur ihnen und ihren Männern, und sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht unterthan zu seyn den Chaldäern; bleibet im Lande, und seyd unterthanig dem Könige von Babel, so wirds euch wohlgehen.

25. Über im siebenten monden kam Simeon, der Sohn Nerhanja, des Sohnes Elisama, vom königlichen Geschlechte, und zehn Männer mit ihm, und schlugen Gedalsja todt; dazu die Juden und Chaldäer, die bey ihm waren zu Mizpa. * Jer. 41, 7.

26. Da machten sich auf alles Volk, beyde klein und groß, und die Obersten des Krieges, und kamen in Egypten; denn sie fürchten sich vor den Chaldäern. * Jer. 41, 7. c. 43, 6, 7.

27. Aber im sieben und dreißigsten Jahr, nachdem Jojachin, der König Juda, weggeführt war, im sieben und zwanzigsten Tage des zwölften monden, hob EvilMerodach, der König zu Babel, im ersten Jahr seines Königreichs, das Haupt Joachim, des Königes Juda, aus dem Kerker hervor. * Jer. 52, 31.

28. Und redete freundlich mit ihm, und setzte seinen Thron über die Kühle der Könige, die bey ihm waren zu Babel.

29. Und wandelte die Kleider seines Gefängnisses; und er als allerwege vor ihm sein Lebenlang.

30. Und bestimmte ihm sein Theil, daß man ihm allewege gab vom Könige, auf einen täglichen Tag, sein ganzes Lebenlang.

Ende des andern Buchs von den Königen.

Das erste Buch der Chronica.

Das 1. Capitel

Geschlechtregister der patriarchen bis auf Jacob.

1. Adam, Seth, Enos, 2. Kenan, Mahalaleel, Jared.

3. Henoch, Methusalah, Lamech, 4. Noach, Sem, Ham, Japheth.

5. Die Kinder Japheth sind diese: Gomer, Magog, Madai, Javan, Thubal, Mesch, Thiras.

6. Die Kinder aber Gomer sind: Askenas, Niphat, Thogarma.

7. Die Kinder Javan sind: Elissa, Tharisa, Chitim, Dodanin.

8. Die Kinder Ham sind: Chus, Mizraim, Put, Canaan. * 1 Mos. 10, 6.

9. Die Kinder aber Chus sind: Seba, Hevila, Sabtha, Ragema, Sabthecha. Die Kinder aber Ragema sind: Sebeba und Deban.

10. Chus aber zeugete Nimrod; der fing an gewaltig zu seyn auf Erden.

11. Mizraim zeugete Ludim, Anasim, Lechaim, Naphtchim,

12. Patrusim, Casluhim, von welchen sind abkommen die Philistim und Captherim.

13. Canaan aber zeugete Siden, seinen ersten Sohn, und Geth,

14. Jebusi, Amor, und Gergon,

15. Sevi, Arki, Sini,

16. Arvadi, Semari und Hemathi.

17. Die Kinder Sem sind diese: Elam, Assur, Arphachsad, Eud, Aram, Uz, Gether und Mafsch. * 1 Mos. 10, 22.

18. Arphachsad aber zeugete Salah, Salah zeugete Eber.

19. Eber aber wurden zwey Söhne geboren, der eine hieß Peleg, darum, daß zu seiner Zeit das Land zertheilet ward, und sein Bruder hieß Jactan. * 1 Mos. 10, 25. c. 11, 16.

20. Jactan aber zeugete Almozad, Saleph, Hazarmaveth, Zahrah,

21. Sa-

21. Hadoram, Ufal, Difla,
22. Ebal, Abimael, Scheba,
23. Dohir, Hevila und Jobab.
Das sind alle Kinder Jaktan.

24. Sem, Urphachsad, Salah,
25. Eber, Meleg, Megu,
26. Serug, Nahor, Tharah,
27. Abram, das ist Abraham.
28. Die Kinder aber Abraham
sind: * Isaac und Ismael.

* 1 Mos. 21.3.
29. Dief ist ihr geschlecht: Der erste
sohn * Ismaels: Nebajoth, Ke-
dar, Adbeel, Midkam, * 1 M. 25.13.
30. Mirima, Duma, Mafa, Ha-
dar, Thema,
31. Jethur, Naphis, Kedma.
Das sind die Kinder Ismaels.

32. Die Kinder aber * Retura, des
Leibweibes Abrahams: Die gebar
Sihram, Jafan, Midian,
Jesbak, Suah. Aber die Kinder Jaf-
fan sind: * Scheban und Dedan.

* 1 Mos. 25.2.
33. Und die Kinder Midian sind:
Epha, Epher, Henoch, Abida, El-
daa. Dief sind alle Kinder der Retura.
34. Abraham zeugete * Isaac. Die
Kinder aber Isaac sind: * Esau und
Israel. * 1 Mos. 21.2. 10.

* 1 Mos. 25.25. 26.
35. Die Kinder * Esau sind: Eli-
phas, Hogueel, Jeus, Jaalam, Ko-
zah. * 1 Mos. 36.10.

36. Die Kinder Eliphas sind: Zhe-
man, Omar, Zephi, Gaetham, Re-
mas, Thimna, Umalel.

37. Die Kinder Hogueel sind: Na-
hath, Sera, Samma und Mifa.

38. Die Kinder * Geir sind: Lo-
than, Sobal, Ziboon, Una, Dison,
Ezer, Difan. * 1 Mos. 36.20.

39. Die Kinder Lothan sind: Ho-
ri, Homam, und Thimna war eine
Schwester Lothan.

40. Die Kinder Sobal sind: Mi-
an, Manahath, Ebal, Serphi, D-
nam. Die Kinder Ziboon sind: Ua
und Ana.

41. Die Kinder Una: Dison. Die
Kinder Dison sind: Hamram, Es-
ban, Jethran, Cheran.

42. Die Kinder Ezer sind: Bil-
han, Saewan, Jaetan. Die Kinder
Difan sind: Uz und Aran.

43. Dief sind * die Könige, die re-
gieret haben im Lande Edom, ehe
dann ein König regierte unter den
Kindern Israel: Bela, der sohn
Bejr, und seine Stadt hieß Dingaba,
* 1 Mos. 36.41.

44. Und da Bela starb, ward Kö-
nig an seine statt Jobab, der sohn
Serah, von Bazra.

45. Und da Jobab starb, ward
König an seine statt Hufam, auß der
Themaniter lande.

46. Da Hufam starb, ward König
an seine statt Hadad, der sohn Be-
dad, der die Midianiter schlug in
der Moabiter felde; und seine stadt
hieß Avith.

47. Da Hadad starb, ward König
an seine statt Samla von Mairet.

48. Da Samla starb, ward König
an seine statt Saul von Rehoboth
am wasser.

49. Da * Saul starb, ward König
an seine statt Baalhanan, der sohn
Achbor. * 1 Mos. 36.39.

50. Da Baalhanan starb, ward
König an seine statt Hadad, und seine
stadt hieß Yagi: und sein weid hieß
Mehebabeel, eine tochter Madred,
die Mehebabs tochter war.

51. Da aber Hadad starb, wurden
fürsten zu Edom: Fürst Thimnab,
fürst Uia, fürst Jerhet,

52. Fürst Uhalibama, fürst Ela,
fürst Binon,

53. Fürst Kenas, fürst Theman,
fürst Mippar,

54. Fürst Magdiel, Fürst Iram.
Das sind die fürsten zu Edom.

Das 2. Capitel.

Söhne Jacobs und Juda.

1. Dief sind die Kinder * Israel:
Ruben, Simeon, Levi, Juda
Issachar, Sebulon, * 1 M. 35.22. 26.

2. * Dan, Joseph, Benjamin,
Naphtali, Gad, Asser. * 1 M. 35.26.

3. Die Kinder * Juda sind: Ger-
on, Sela. Die drey wurden
ihm geboren von der Cananitin, der
tochter Suah. Ger * aber, der erste
sohn Juda, war böse vor dem
HERRN, darum tödtete er ihn.

* 1 Mos. 46.12. 10. * 1 Mos. 38.7.

4. Thamar aber, seine schwur,
gebar ihm Perez und Serah, das
aller Kinder Juda waren fünfe.

* 1 Mos. 38.29. 30.

5. Die * Kinder Perez sind: Hezron
und Hamul. * 1 Mos. 46.12. 10.

6. Die Kinder aber Serah sind:
Simri, Ethan, Heman, Chalcot,
Dava. Dorer aber sind fünfe.

7. Die Kinder Charmi sind: Achar,
* welcher betrübte Israel, da er sich
am verdammeten vergrieff. * Jos. 7.1.
8. Die

8. Die Kinder Eshan sind Asaria.
9. Die Kinder aber Hezron, * die ihm geboren sind: Jerahmeel, Nam, Chabubai. * Ruth 4/19.

Matth. 1/5.

10. Nam aber zeugete Ammi Nadab. Ammi Nadab zeugete Nahesson, den Fürsten der Kinder Juda.

11. Nahesson * zeugete Salma. Salma zeugete Boas. * Ruth 4/20.

12. Boas * zeugete Obed. Obed zeugete Isai. * Ruth 4/17.

13. Isai * zeugete seinen ersten Sohn Eliab, Abi Nadab den andern, Simea den dritten, * 1 Sam. 16/6.

14. Nachbail den vierten, Nachbail den fünften.

15. Dem den sechsten, * David den siebenten. * 1 Sam. 17/12.

16. Und ihre Schwestern waren: Beruja und Abigail. * Die Kinder Beruja sind: Abisai, Joab, Abisai, die drey. * 2 Sam. 2/18.

17. Abigail aber gebär * Amasa. Der Vater aber Amasa war Jether, ein Amalekiter. * 2 Sam. 17/25.

18. Caleb, der Sohn Hezron, zeugete mit Asuba, seiner Frauen, und Jerigoth. Und die sind derselben Kinder: Jeser, Sobab und Urdon.

19. Da aber Asuba starb, nahm Caleb Ephraim, die gebär ihm Hur.

20. Hur gebär Uri. Uri gebär Bezaleel.

21. Darnach beschloß Hezron die Tochter Nachir, des Vaters Gilead, und er nahm sie, da er war sechzig Jahr alt, und sie gebär ihm Segub.

22. Segub aber zeugete * Jair, der hatte drey und zwanzig Städte im Lande Gilead. * Richt. 10/5.

23. Und er frigte auß denselben Gesur und Uram, die * flecten Jair; dazu Kenath mit ihren Töchtern, sechzig Städte. Das sind alle Kinder Nachir, des Vaters Gilead. * 1 Kön. 4/14.

24. Nach dem tode Hezron in Caleb Ephraim, ließ Hezron Abia, sein Weib, die gebär ihm * Asur, den Vater Zekoa. * c. 4/5.

25. Jerahmeel, der erste Sohn Hezron, hatte Kinder, den ersten Nam, Duna, Dren; und Dzem, und Abia.

26. Und Jerahmeel hatte noch ein ander Weib, die hieß Asara, die ist die Mutter Dnam.

27. Die Kinder aber Nam, des ersten Sodnes Jerahmeel, sind: Maaz, Jamin und Efer.

28. Aber Dnam hatte Kinder: Samai und Jada. Die Kinder aber Samai sind: Nadab und Abisur.

29. Das Weib aber Abisur hieß Abihail, die ihm gebär Achban und Molid.

30. Die Kinder aber Nadab sind: Seled und Appaim, und Seled starb ohne Kinder.

31. Die Kinder Appaim sind Jeser. Die Kinder Jeser sind Gesan. Die Kinder Gesan sind Abisai.

32. Die Kinder aber Jada, des Bruders Samai, sind: Jether und Jonathan. Jether aber starb ohne Kinder.

33. Die Kinder aber Jonathan sind: Peltai und Gasa. Das sind die Kinder Jerahmeel.

34. Gesan aber hatte nicht Söhne, sondern Töchter. Und Gesan hatte einen Egyptischen Knecht, der hieß Jarha.

35. Und Gesan gab Jarha, seinem Knechte, seine Tochter zum Weibe, die gebär ihm Achai.

36. Achai zeugete Nathan. Nathan zeugete Sabab.

37. Sabab zeugete Ephial. Ephial zeugete Obed.

38. Obed zeugete Jehu. Jehu zeugete Asaria.

39. Asaria zeugete Halez. Halez zeugete Elleasa.

40. Elleasa zeugete Siffemai. Siffemai zeugete Sallum.

41. Sallum zeugete Jekamia. Jekamia zeugete Elifamo.

42. Die Kinder Caleb, des Bruders Jerahmeel, sind Mesa, sein erster Sohn, der ist der Vater Siph, und der Kinder Marefa, des Vaters Hebron.

43. Die Kinder aber Hebron sind: Korab, Zaphuah, Nekem und Sama.

44. Sama aber zeugete Nacham, den Vater Jarfaam. Nekem zeugete Samai.

45. Der Sohn aber Samai hieß Maon; und Maon war der Vater Beithur.

46. Ephra aber das Weib Seleds, gebär Haran, Moza und Gales. Haran aber zeugete Gales.

47. Die

47. Die Kinder aber Jahdai sind: Rekam, Jotham, Eisan, Peleth, Ephraim und Saaph.

48. Aber Maacha, das Weib Eilebs, gebat Erber und Thirbena;

49. Und gebat auch Saaph, den Vater Madmanna, und den Vater Nachbena, und den Vater Sibea. Aber Achsa war Eilebs Tochter.

50. Dis waren die Kinder Eileb: Hur, der erste Sohn von Ephrata, Sobal, der Vater Kirjath Zearim,

51. Salma, der Vater Bethlehem, Hareph, der Vater Bethgader.

52. Und Sobal, der Vater Kirjath Zearim, hatte Söhne, der sah die Hälfte Manuhoth.

53. Die Freundschaften aber zu Kirjath Zearim waren die Jethriten, Puthten, Sumathiten und Misraiten. Von diesen sind aufkommen die Zaregathiten und Eschathiten * c.4.2.

54. Die Kinder Salma sind Bethlehem, und die Metophatiten, die Krone des Hauses Joab, und die Hälfte der Manathiten von dem Zareithen.

55. Und die Freundschaften der Schreiber, die zu Jabez wohnten, sind die Thireathiten, Simeathiten, Ezechathiten. Das sind die Kinder, die da kommen sind von Hamath, des Vaters Betrethab.

Das 3. Capitel.

Register der Könige Juda.

1. Es sind die Kinder Davids, die ihm zu Hebron geboren sind: Der erste Amnon, von Ahinam, der Therselitin. Der ander Daniel, von Abigail, der Carmelitin. * 2 Sam.3/2.

2. Der dritte Absalom, der Sohn Maacha, der Tochter Thalmi, des Königes zu Scheer. Der vierte Adonia, der Sohn Hagith.

3. Der fünfte Saphathia, von Abital. Der sechste Jethream, von seinem Weibe Eglä.

4. Diese sechs sind ihm geboren zu Hebron; denn er regierte dabelst sieben Jahr und sechs monden: aber zu Jerusalem regierte er drey und dreyßig Jahr.

5. Und diese sind ihm geboren zu Jerusalem: Simea, Sobab, Nachan, Salomo, die viere, von der Tochter Sua, der Tochter Ammiel. * 2 Sam.5/14. 1 Chron.15/4.

6. Dazu Zebhar, Elisama, Eliphalet,

7. Noga, Nepheg, Japia, 8. Elisama, Eliada, Eliphalet, die neune.

9. Das sind alles Kinder Davids, ohne was der Weiber Kinder waren. Und Thamar war ihre Schwester. * 2 Sam.13/1.

10. Salomons Sohn war Rehabeam; des Sohn war Abia, des Sohn war Asa, des Sohn war Josaphat,

11. Des Sohn war Joram, des Sohn war Achasja, des Sohn war Joas,

12. Des Sohn war Amazia, des Sohn war Asaria, des Sohn war Jotham,

13. Des Sohn war Achas, des Sohn war Hiskia, des Sohn war Manasse,

14. Des Sohn war Amon, des Sohn war Josia.

15. Josia Söhne aber waren: Der erste Johanan, der ander Jojakim, der dritte Jechia, der vierte Salum.

16. Aber die Kinder Jojakim waren Jechania, des Sohn war Sedekia.

17. Die Kinder aber Jechania, der gefangen ward, waren Sealthiel,

18. Matthiram, Phadaia, Seneas, zar, Jesamja, Josama, Nedabla,

19. Die Kinder Phadaia waren: Zerubabel und Simei. Die Kinder Zerubabel waren: Mesullam, und Hanania, und ihre Schwester Elothim;

20. Dazu Hasuba, Dhel, Berechja, Hasadja, Zusbabel, die fünfe.

21. Die Kinder aber Hanania waren Matia, und Jesaja, des Sohn war Nechaja, des Sohn war Azbana, des Sohn war Zedania.

22. Die Kinder aber Sathania waren: Semaja. Die Kinder Semaja waren: Attus, Zegeal, Baria, Nearia, Saphat, die sechs.

23. Die Kinder aber Nearia waren: Elieonai, Hiskia, Asikam, die drey.

24. Die Kinder aber Elieonai waren: Hodaja, Eliaß, Alaja, Akub, Johanan, Delaja, Amami, die sieben.

Das 4. Capitel.

Nachkommenlinge Juda.

1. Die Kinder Juda waren: Perez, Hebron, Carmi, Hur, und Sobal. * 1 Mos.46/12. 2c.

2. Neaja aber, der Sohn Sobal, zeugete Zabath. Zabath zeugete Azgumath.

Jacob
hunn
freu
5.
ters
und
4.
und
die
Eph
5.
hatt
Naa
6.
fam
Das
7.
Zere
8.
jober
hel,
9.
seine
ihn
habe
10.
Jre
sega
ren
wri
fen
Und
11.
zeug
Eph
12.
pha
ter
män
13.
Neth
ader
14.
Und
des
war
15.
nes
und
Ken
16.
war
Naa
17.
Zeth
und
Jest
18.
Zere

humai und Eschad. Das sind die freundschaften der Saregathiter.

5. Und dis ist der Stamm des vaters Etam: Jesreel, Jesima, Jedbas; und ihre Schwester hieß Hazelpont.

4. Und Anuel, der vater Gedor, und Esfer, der vater Husa. Das sind die kinder Hur, des ersten sohnes Ephrata, des vaters Bethlehem.

5. Ashur aber, der vater Ekeoa, hatte zwey weiber: Hellea und Naera.

6. Und Naera gebor ihm Ashuram, Hephher, Themni, Ahasthari. Das sind die kinder Naera.

7. Aber die kinder Hellea waren: Bereth, Jezohar und Echnan.

8. Roy aber zeugete Anub und Hazzeba, und die freundschaft Asharhel, des sohnes Harum.

9. Jaebez aber war herrlicher denn seine brüder; und seine mutter hieß ihn Jaebez, denn sie sprach: * Ich habe ihn mit kummer geboren: * 1 Mos. 35. 16.

10. Und Jaebez rief den Gott Israel an und sprach: * Wo du mich segnen wirst, und meine grenze machen, und deine hand mit mir seyn wird, und wirst mit dem übel schaffest, daß mich nicht bekümmere. Und Gott ließ kommen, das er that. * 1 Mos. 28. 20.

11. Eschab aber, der bruder Suba, zeugete Mehrir; der ist der vater Eschon.

12. Eschon aber zeugete Bethrapha, Passeah, und Echinna, den vater der stadt Nabas; das sind die männer von Necha.

13. Die kinder * Kenas waren: Achiel und Geraja. Die kinder aber Achiel waren: Hathab.

* Jos. 15. 17. Richt. 1. 13.

14. Und Meonothai zeugete Dphra. Und Geraja zeugete Joab, den vater des thals der zimmerleute; denn sie waren zimmerleute.

15. Die kinder aber Caleb, des sohnes Jephunne, waren: Iru, Ela und Naam. Die kinder Ela waren: Kenas.

16. Die kinder aber Jehaleleel waren: Siph, Sipha, Thiria und Mareel.

17. Die kinder aber Esra waren: Jether, Mered, Ephher und Zalon, und Thahar mit Miriam, Samai, Jesabab, dem vater Eschemoa.

18. Und sein weib Judia gebor Bered, den vater Gedor, Heber, den

vater Gocho, Jekuthiel, den vater Sanoah. Das sind die kinder Bithja, der tochter Pharas, die der Marad nahm.

19. Die kinder des weibes Hodia, der Schwester Naham, des vaters Regila, waren: Garmi und Eschemoa, der Maechithiter.

20. Die kinder Simon waren: Ammon, Hinna, und Benhanan, Thilon. Die kinder Jesei waren: Coheth und der Ben Coheth.

21. Die kinder aber * Sela, des sohnes Juda, waren: Er, der vater Escha, Laeda, der vater Marcia, und die freundschaft der leinweber, unter dem hause Labeca. * 1 Mos. 38. 5.

22. Dazu Jokim und die männer von Goseba, Joas und Saraph, die hausväter wurden in Moab und Jasub zu Lahem; wie die alte rede lauter.

23. Sie waren köpfer, und wohnten unter pflanzen und zäunen bey dem fönige zu seinem geschäfte, und kamen und blieben daselbst.

Das 5. Capitel.

Gefühlsche Simeons.

24. Die kinder * Simeon waren: Nemuel, Jamin, Jareb, Gerah, Saul. * 1 Mos. 46. 10. 12.

25. Des sohn war Gallum, des sohn war Misam, des sohn war Misma.

26. Die kinder aber Misma waren: Samuel, des sohn war Zachur, des sohn war Sime.

27. Sime aber hatte sechzehn söhne und sechs tochter, und seine brüder hatten nicht viel kinder; aber alle ihre freundschaften mehrten sich so nicht, als die kinder Juda.

28. Sie wohnten aber zu Bersheba, Molada, Hazar Sual,

29. Bitha, Essem, Tholad,

30. Bethuel, Harma, Ziflag,

31. Beth Marchaboth, Hazar, Sussim, Beth Birei, Saaraim. Dis waren ihre städte, bis auf den könig David.

32. Dazu ihre dörfer bey Echan, Ain, Nimmon, Thochen, Asan, die fünf städte.

33. Und alle dörfer, die um diese städte her waren, bis gen Baal, das ist ihre wohnung, und ihre sipschaft unter ihnen.

34. Und Mesobab, Jamlech, Josa, der sohn Amozia.

35. Joel, Jehu, der sohn Josibia, des sohnes Seraia, des sohnes Uziel,

36. Elirnai, Jacoba, Jesehaja, Asaja, Uziel, Zimeel und Benaja,

37. Sisa, der sohn Siphai, des sohnes Allon, des sohnes Jedaja, des sohnes Simri, des sohnes Semaia.

38. Diese wurden namhafte fürsten in ihren geschlechtern des hauses ihrer väter, und theilten sich nach der menge.

39. Und sie zogen hin, daß sie gegen Gedor kämen, bis gegen morgen des thals, daß sie weide suchten für ihre schaaf.

40. Und funden fette und gute weide, und ein land weit von raum, stille und reich; denn vorhin wohnten daselbst die von Ham.

41. Und die legt mit namen beschriebten sind, kamen zur zeit Hisia, des königes Juda, und schlugen jener hütten und wohnunge, die daselbst funden wurden, und verbaneten sie bis auf diesen tag, und wohneten an ihrer stadt; denn es war weide daselbst für schaaf.

42. Auch gingen auß ihnen, auß den kindern Simeon, fünf hundert männer zu dem gebirge Seir, mit ihren obersten Patia, Nearja, Rephaia und Uziel, den kindern Jesei.

43. Und schlugen die übrige entrummene der Amalekiter; und wohneten daselbst bis auf diesen tag.

Das 6. (sonst 5.) Capitel.

Von Ruben, Gad Manasse.

1. **D**ie kinder Ruben, des ersten sohns Israel, denn er war der erste sohn; aber damit, daß * er seines vaters zette verunreinigte, ward seine ersgeburt gegeben den kindern Josephs, des sohns Israel; und er ward nicht gerechnet zur ersgeburt. * 1 Mos. 35, 22. 2c.

2. Denn Juda, der mächtig war unter seinen brüdern, * dem ward das fürstenthum von ihm gegeben; und Joseph die ersgeburt.

* 1 Mos. 49, 8.

3. So sind nun die kinder * Ruben, des ersten sohns Israel: Hanoch, Pallu, Hezron und Carmi.

* 2 Mos. 6, 14. 2c.

4. Die kinder aber Joel waren: Semaia, des sohn war Gog, des sohn war Sime,

5. Des sohn war Micha, des sohn war Meaja, des sohns war Baal,

6. Des sohn war Beera, welchen führete weg gefangen * Thiglath Pilneser, der könig von Assyrien; er aber war ein fürst unter den Rubenitern. * 2 Kön. 15, 29.

7. Aber seine brüder unter seinen geschlechtern, da sie unter ihre geburt gerechnet wurden, hatten zu hauptern Zeiel und Sacharia.

8. Und Bela, der sohn Asan, des sohns Sema, des sohns Joel, der wohnete zu Aroer, und bis gen Nebo, und Baal Meon;

9. Und wohnete gegen dem aufgang, bis man kommt an die wüsten aus wasser Phrath; denn ihres Viehes war viel im lande Gilead.

10. Und zur zeit Saul führeten sie krieg wider die Hagariter, daß sie fielen durch ihre hand, und wohneten in jener hütten gegen dem gangen morgenort Gilead.

11. Die kinder Gad aber wohneten gegen ihnen im lande Basan, bis gen Galcha.

12. Joel der vornehmste, und Saphan der ander, Jaenai und Saphat zu Basan.

13. Und ihre brüder des hauses ihrer väter waren: Michael, Mesilam, Seba, Jorai, Jaacan, Sia und Eber, die sieben.

14. Dis sind die kinder Abihail, des sohns Huri, des sohns Jarabai, des sohns Gilead, des sohns Michael, des sohns Jemai, des sohns Jahda, des sohns Bus.

15. Uhi, der sohn Uziel, des sohns Guni, war ein oberster im hause ihrer väter,

16. Und wohneten zu Gilead in Basan, und in ihren tochttern, und in allen vorstädten Saron, bis an ihr ende.

17. Diese wurden alle gerechnet zur zeit Josham, des königes Juda, und Jerobeam, des königes Israel.

18. Der kinder Ruben, der Gaditer, und des halben Stammes Manasse, was freitbare männer waren, die schild und schwert führen, und bogen spannen konnten, und freit kundig waren, derer war vier und vierzig tausend, und sieben hundert und sechzig, die ins heer zogen.

19. Und da sie stritten mit den Hagaritern, hülften ihnen Jetur, Naphtes und Nodab.

20. Und die Hagariter wurden gegeben in ihre hände, und alles, das mit

nicht ihnen war. Denn sie schryben zu Gott im freit; und er ließ sich erbitten; denn sie vertrauten ihm.

21. Und sie führten weg ihr Vieh, fünf tausend Kameel, zwey hundert und funfzig tausend Schaafe, zwey tausend Esel, und hundert tausend Menschen-Seelen.

22. Denn es fielen viel verwundet; denn der Streit war von Gott. Und sie wohneten an ihrer Statt, bis zur Zeit, da sie gefangen wurden.

23. Die Kinder aber des halben Stammes Manasse wohneten im Lande, von Basan an, bis gen Baal Hermon; und Genu, und den Berg Hermon; und ihrer war viel.

24. Und diese waren die Häupter des Hauses ihrer Väter: Ephraim, Jessei, Eliel, Uziel, Jeremia, Hodaviah, Zabdiel, gewaltige, redliche Männer, und berühmte Häupter, im Hause ihrer Väter.

25. Und da sie sich an dem Gott ihrer Väter versündigten, und hureten den Götzen nach der Völker im Lande, die Gott vor ihnen vertilget hatte.

26. Erweckte der Gott Israel den Geist Phul, des Königes von Assyrien, und den Geist Tiglath Pileser, des Königes von Assyrien; und führte weg die Rubeniter, Gaditer, und den halben Stamm Manasse; und brachte sie gen Halah, und Habor, und Hara, und ans Wälder Cosan, bis auf diesen Tag.

* 2 Kön. 15/29.

Das 7. (sonst 6.) Capitel.

Zahl und Wohnung der Kinder Levi und Aaron.

1. Die Kinder Levi waren: Gerson, Kaphath und Merari.

2. Die Kinder aber Kaphath waren: Amram, Jesehar, Hebron und Uziel.

3. Die Kinder Amram waren: Aaron, Moysen und Miriam. Die Kinder Aaron waren: Nadab, Abihu, Eleasar und Ithamar.

4. Eleasar zeugete Pinehas. Pinehas zeugete Abisua.

5. Abisua zeugete Buthi. Buthi zeugete Uzi.

6. Uzi zeugete Seraja. Seraja zeugete Meraiorh.

7. Meraiorh zeugete Amaria. Amaria zeugete Abitob.

8. Abitob zeugete Zadok. Zadok zeugete Ahimaaz.

* 2 Sam. 8/17.

9. Ahimaaz zeugete Asaria. Asaria zeugete Johanan.

10. Johanan zeugete Asaria, den der Priester war im Hause, das Salomo baute zu Jerusalem.

* 2 Chron. 26/17.

11. Asaria zeugete Amaria. Amaria zeugete Abitob.

12. Abitob zeugete Zadok. Zadok zeugete Salum.

13. Salum zeugete Asikija. Asikija zeugete Asaria.

* 2 Kön. 22/4.

14. Asaria zeugete Seraja. Seraja zeugete Josadat.

15. Josadat aber ward mit weggeführt, da der König Juda und Jerusalem durch Nebucadnezar ließ gefangen wegführen.

* 2 Kön. 25/11.

16. So sind nun die Kinder Levi diese: Gerson, Kaphath, Merari.

* 1 Mos. 46/11.

17. So heißen aber die Kinder Gerson: Libni und Simai.

18. Aber die Kinder Kaphath heißen: Amram, Jesehar, Hebron und Uziel.

* c. 24/12.

19. Die Kinder Merari heißen: Maheli und Musi. Das sind die Geschlechter der Leviten unter ihren Vätern.

* c. 24/21.

20. Gersons Sohn war Libni, des Sohn war Zabath, des Sohn war Simai;

21. Des Sohn war Joah, des Sohn war Jaddo, des Sohn war Serah, des Sohn war Zeathrai.

22. Kaphaths Sohn aber war Amminadab, des Sohn war Korah, des Sohn war Assir.

* 2 Mos. 6/24.

23. Des Sohn war Elkana, des Sohn war Abiathaph, des Sohn war Assir.

24. Des Sohn war Thahath, des Sohn war Uziel, des Sohn war Ussia, des Sohn war Saul.

25. Die Kinder Elkana waren: Amasai und Ahimoth.

26. Des Sohn war Elkana, des Sohn war Elkana von Zoph, des Sohn war Nahath.

27. Des Sohn war Eliab, des Sohn war Jeroham, des Sohn war Elkana.

28. Des Sohn war Samuel, des erstgeborner war Basni und Abia.

29. Merari Sohn war Maheli, des Sohn war Libni, des Sohn war Simai, des Sohn war Uza.

30. Des Sohn war Simeas, des Sohn war Haggia, des Sohn war Abia.

* 2 Sam. 8/17.

31. Die

31. Dis sind aber, die David selte zu singen im hause des HERM, da die lade ruhete.

32. Und dieneren vor der wohnung der hütten des stifts mit singen, bis daß Salomo das haus des HERM baute zu Jerusalem; und stunden nach ihrer weyse an ihrem amt.

33. Und dis sind sie, die da stunden, und ihre kinder. Von den kindern Rahath war Heman, der sänger, der sohn Joel, des sohns Samuel,

34. Des sohns Elana, des sohns Jeroram, des sohns Eliel, des sohns Thobah,

35. Des sohns Zuph, des sohns Elana, des sohns Rahath, des sohns Amasai,

36. Des sohns Elana, des sohns Joel, des sohns Asaria, des sohns Zephania,

37. Des sohns Thobath, des sohns Asir, des sohns Moissaph, des sohns Korah,

38. Des sohns Jesehar, des sohns Kadath, des sohns Levi, des sohns Issaël.

39. Und sein bruder * Asaph stund zu seiner rechten, und er der Asaph, war ein sohn Berechja, des sohns Simea, * c. 16, 19.

40. Des sohns Michael, des sohns Baeseja, des sohns Maichia,

41. Des sohns Uthai, des sohns Gerah, des sohns Malala,

42. Des sohns Ethan, des sohns Sima, des sohns Simel,

43. Des sohns Jahath, des sohns Geridm, des sohns Levi.

44. Ihre brüder aber, die kinder Merari, stunden zur linken, nemlich Ethan, der sohn Kusi, des sohns Adai, des sohns Malluch,

45. Des sohns Salubja, des sohns Amasia, des sohns Hiltia,

46. Des sohns Amzi, des sohns Dani, des sohns Samer,

47. Des sohns Maheli, des sohns Musi, des sohns Merari, des sohns Levi.

48. Ihre brüder aber, die Schiften, waren gegeben zu allerley amt an der wohnung des hauses des HERM.

49. Naron aber und seine söhne waren im amt, anzustunden auf dem brandopfersaltar, und auf dem räuchersaltar, und zu allem geschäft im allerheiligsten, und zu versöhnen Israel, wie Mose, der knecht Gottes, geboten hatte.

50. Dis sind aber die kinder Naron: Eleasar, sein sohn, des sohn war Pineas, des sohn war Abirua,

51. Des sohn war Buzi, des sohn war Uzi, des sohn war Serabia,

52. Des sohn war Merajoth, des sohn war Amaria, des sohn war Abitob,

53. Des sohn war Sedof, des sohn war * Ahimaaz, * 2 Sam. 15, 27.

54. Und dis ist ihre wohnung und sitz, in ihren grenzen, nemlich der kinder * Naron, des geschlechtes der Rahathiter; denn das loos fiel ihnen.

55. Und sie gaben ihnen Hebron im lande Juda, und derselben * vorstädte umher, * 4 Mos. 35, 2, 3.

56. Aber das * feld der stadt und ihre dörfer gaben sie Ealeb, dem sohn Zephunne, * Jos. 21, 11, ac.

57. So gaben sie nun den kindern Naron * die freystädte, Hebron und Eibna, sammt ihren vorstädten, Jacher und Eschemoa mit ihren vorstädten, * Jos. 21, 13.

58. Hilen, Debir, * Jos. 21, 13.

59. Anan und Bethseme mit ihren vorstädten.

60. Und aus dem stamm Beniamin, Geda, Alemeth, und Anathoth, mit ihren vorstädten. Daß aller städte in ihrem geschlechte waren dreyzehn.

61. Aber den andern * kindern Rahath, ihres geschlechtes, aus dem halben stamm Manasse wurden durchs loos zehn städte, * Jos. 21, 20, 19.

62. Den * kindern Gerfon ihres geschlechtes, wurden aus dem stamm Issachar, und aus dem stamm Aser, und aus dem stamm Naphtali, und aus dem stamm Manasse in Basan, dreyzehn städte, * Jos. 21, 27.

63. Den * kindern Merari, ihres geschlechtes, wurden durchs loos aus dem stamm Ruben, und aus dem stamm Gad, und aus dem stamm Sebulon, zwölf städte, * Jos. 21, 34.

64. Und die kinder Israel gaben den Leviten auch städte mit ihren vorstädten.

65. Nemlich, durchs loos aus dem stamm der kinder Juda, und aus dem stamm der kinder Simeon, und aus dem stamm der kinder Beniamin, die städte, die sie mit namen bestimmeten.

66. Aber den geschlechten der kinder Rahath wurden städte ihrer grenze, aus dem stamm Ephraim, 67.

67. So gaben sie nun ihnen, dem geschlechte der andern kinder Kaphthi, die freyen städte, Sichem, auf dem gebirge Ephraim, Geser,

68. Jatmeam, Beth Horon,
69. Malon und Gath Rimmon, mit ihren vorstädten.

70. Dazu auß dem halben stamm Manasse, Aner und Bileam, mit ihren vorstädten.

71. Aber den kindern Bersom gaben sie auß dem geschlechte des halben stammes Manasse: Golan in Basan, und Ascharoth, mit ihren vorstädten.

72. Auß dem stamm Isaschar: Kedesh, Nabath,

73. Mamoth und Anem, mit ihren vorstädten.

74. Auß dem stamm * Isser: Masfal, Abdon, * Jos. 21, 30.

75. Butot und Meheb, mit ihren vorstädten.

76. Auß dem stamm Naphthali: Kedesh in Galiläa, Hammon und Kirjathaim mit ihren vorstädten.

77. Den andern kindern Merari gaben sie auß dem stamm Sebulon: Rimmon und Thabor mit ihren vorstädten.

78. Und jenseit dem Jordan gegen Jericho, gegen der sonnen aufgang am Jordan, auß dem stamm Ruben: Bezer in der wüste Jahja,

79. Kedemoth und Mepaath, mit ihren vorstädten.

80. Auß dem stamm Gad: Ramoth in Gilead, Mahanaim,

81. Hebron und Zaber mit ihren vorstädten.

Das 8. (sonst 7.) Capitel.

Geschlechtsregister der sechs übrigen söhne Jacobs.

1. Die kinder * Isaschar waren: Thola, Pua, Jasub und Simron, die viere. * 1 Mos. 46, 13.

2. Die kinder aber Thola waren: Ussi, Nephtalia, Zeriel, Zahemat, Zephani und Samuel, haupter im hause ihrer väter von Thola, und gewaltige leute in ihrem geschlechte, an der zahl zu Davids zeiten zwey und zwanzig tausend, und sechs hundert.

3. Die kinder Ussi waren: Jestsaja. Aber die kinder Jestsaja waren: Michel, Obadja, Joel und Jena, die fünfe, und waren alle haupter.

4. Und mit ihnen unter ihrem geschlechte im hause ihrer väter waren gerüset heervollt zum streit, sechs und dreßsig tausend; denn sie hatten viel weiber und kinder.

5. Und ihre brüder in allen geschlechtern Isaschar, gewaltige leute waren sieben und achtzig tausend, und wurden alle gerechnet.

6. Die kinder Benjamin waren: Bela, Becher, und Jediaci, die drey.

7. Aber die kinder Bela waren: Ezbon, Ussi, Uziel, Jerimoth und Jizai, die fünfe, haupter im hause der väter, gewaltige leute. Und wurden gerechnet zwey und zwanzig tausend, und vier und dreßsig.

8. Die kinder Becher waren: Esira, Joas, Eliezer, Eliezer, Amri, Jerimoth, Abia, Anathoth, und Alamerth; die waren alle kinder des Becher.

9. Und wurden gerechnet in ihren geschlechtern, nach den hauptern im hause ihrer väter, gewaltige leute, zwanzig tausend und zwey hundert.

10. Die kinder aber Jediaci waren: Bilhan. Bilhans kinder aber waren: Jeus, Benjamin, Eshub, Enaena, Sethan, Tharjis, und Abischar.

11. Die waren alle kinder Jediaci, haupter der väter, gewaltige leute, siebenzechen tausend, zwey hundert, die ins heer außzogen zu streiten.

12. Und Supim und Supim waren kinder Jer: Susim aber waren kinder Isser.

13. Die kinder * Naphthali waren: Jahziel, Guni, Jezer und Salum, kinder von Bilha. * 1 Mos. 46, 24.

14. Die kinder Manasse sind diese: Esriel, welchem gebor Aramia, sein lebaweiß; er zeugete aber Machir, den vater Gilead.

15. Und Machir gab Hurim und Supim weiber; und seine schwester hieß Maecha. Sein ander sohn hieß Zelaphehad; und Zelaphehad hatte töchter.

16. Und Maecha, das weib Machir, gebor einen sohn, den hieß sie Peres; und sein bruder hieß Sarres; und desselben söhne waren Ullam und Matem.

17. Ullams sohn aber war Bedan. Das sind die kinder Gilead, des sohns Machir, des sohns Manasse.

18. Und seine schwester Molechet gebor Ischub, Abiezer und Mahela.

19. Und

19. Und Semida hatte diese kinder: Ahizai, Sichei, Echi und Niam.

20. Die kinder Ephraim waren diese: Suthela; des sohn war Beered, des sohn war Thahath, des sohn war Eleada, des sohn war Thahath.

21. Des sohn war Sadad, des sohn war Suthelah, des sohn war Efer und Elead. Und die männer zu Gath, die einheimischen im lande erwärgeten sie; darum, das sie hinab gezogen waren, ihr vich zu nehmen.

22. Und ihr vater Ephraim trug lange zeit leide; und seine brüder kamen ihn zu trösten. * Hiob 2/11.

23. Und er beschlief sein weib, die ward schwanger, und gebor einen sohn, den hieß er Bria, darum, das es in seinem hause udel zuging.

24. Seine tochter aber war Seera, die bauete das niedere und obere Bethoron, und Usen Seera.

25. Des sohn war Nephtali, des sohn war Thelah, des sohn war Thahan.

26. Des sohn war Egedan, des sohn war Ammihud, * des sohn war Elisama, * 4 Mos. 1. 10.

27. Des sohn war Nun, des sohn * war Josua. * 4 Mos. 13. 9.

28. Und ihre habe und wohnung war Bethel und ihre tochter; und gegen dem aufgang Naeman, und gegen abend Gezer und ihre tochter, Sechem und ihre tochter, bis gen Aiza und ihre tochter.

29. Und an den kindern Manasse, Bethsean und ihre tochter, Thaanach und ihre tochter, Megiddo und ihre tochter, Dor und ihre tochter. In diesen wohnten die kinder Joseph, des sohns Israel.

30. Die kinder * Affer waren diese: Jemna, Jeswa, Jeswi, Bria, und Gerah, ihre schwester. * 1 Mos. 46. 17.

31. Die kinder Bria waren: Heber und Malchiel; das ist der vater Birsawith.

32. Heber aber, zeugete Japhlet, Omer, Horham, und Suah, ihre schwester.

33. Die kinder Japhlet waren: Passah, Bimebal und Aiwath das waren die kinder Japhlet.

34. Die kinder Omer waren: Ahi, Nahga, Jehuba, und Atram.

35. Und die kinder seines bruders Selem waren: Zopha, Jemna, Seles und Amal.

36. Die kinder Zophah waren: Suah, Harnepher, Sual, Beri, Jemra,

37. Bezer, Hod, Sama, Silsa, Jethran, und Beera.

38. Die kinder Jether waren: Jephunne, Phispa und Ara.

39. Die kinder Ulla waren: Urah, Haniel und Nizja.

40. Diese waren alle kinder Affer, haupter im hause ihrer väter, außerselene gewaltige leute, und haupter über fürsten. Und wurden gerechnet ins heer zum streit, an ihrer zahl sechs und zwanzig tausend männer.

Das 9. (sonst 8.) Capitel.

Das haus Benjamin und Sauls.

1. Benjamin aber zeugete Bela, seinen ersten sohn, Nisbal, den andern, Urah, den dritten.

2. Noha, den vierten, Naphta, den fünften.

3. Und Bela hatte kinder: Uddar, Gera, Abihud,

4. Abisua, Naeman, Moah, Gera, Gephuphan und Huram.

5. Dis sind die kinder Ehad, die da haupter waren der väter, unter den bürgern zu Geba, und zogen weg gen Manahath.

6. Nemlich Naema, Ahia, und Gera, derselbe führete sie weg; und er zeugete Ufa, und Abihud.

7. Und Scharaim zeugete im lande Moab (da er jene von sich gelassen hatte) von Husim und Baera, seinen weibern.

8. Und er zeugete von Hodes, seinem weibe Zodab, Sipia, Mefa, Malcham,

9. Jenz, Sachia und Mirma. Das sind seine kinder, haupter der väter.

10. Von Husim aber zeugete er Abertob und Elpaal.

11. Die kinder aber Elpaal waren: Eber, Miskam und Samed. Derselbe bauete Dno, und Eod und ihre tochter.

12. Und Bria und Sama waren haupter der väter, unter den bürgern zu Malon; Sie verjagten die zu Gath.

13. Aho aber, Sasat, Jeremoth,

14. Sebadia, Urah, Aber,

15. Michael, Jespa und Zoha; das sind kinder Bria.

16. Sebadia, Mesullam, Histi, Heber,

17. Jesmerai, Jeskia, Jobab; das sind kinder Elpaal.

19. Jaa

10. Jakim, Sichri, Sabdi,
20. Eltoenai, Silthai, Eliel,
21. Udaia, Braja und Simrath: das sind die kinder Simej.
22. Jespan, Eber, Eliel,
23. Abdon, Sichri, Hanan,
24. Hananja, Elam, Anthochia,
25. Jephdeja und Pnuel; das sind die kinder Saka.
26. Samserai, Geharia, Althalia,
27. Jaeresia, Elia und Sichri: das sind die kinder Jeroham.
28. Das sind die haupter der väter ihrer geschlechter, die wohnten zu Jerusalem.
29. Aber zu Gibeon wohnte der vater Gibeon; und sein weib hieß Mocha,
30. Und sein erster sohn war Abdon, Zur, Kis, Baal, Nadab,
31. Gedor, Nhoj und Secher.
32. Milloth aber zeugete Simea, und sie wohnten gegen ihren brüdern zu Jerusalem mit ihnen.
33. Der zeugete Kis. Kis zeugete Saul. Saul zeugete Jonathan, Malchisua, Abinadab und Gabaal. * c. 10/39. 1 Sam. 14/51.
34. Der sohn aber Jonathan war Meribaal. Meribaal zeugete Micha.
35. Die kinder Micha waren: Pithon, Melech, Thareea und Uhas.
36. Uhas aber zeugete Joadda. Joadda zeugete Memeth, Asmabeth und Simri. Simri zeugete Moza.
37. Moza zeugete Binea; des sohn war Diapha, des sohn war Eleasa, des sohn war Uhel.
38. Uhel aber hatte sechs söhne, die hießen: Seritam, Bochru, Jesmael, Cearja, Dbadja, Hanan. Die waren alle söhne Uhel.
39. Die kinder Esek, seines bruders, waren: Ulam, sein erster sohn, Jeus, der ander, Elipheleth, der dritte.
40. Die kinder aber Ulam waren gewaltige leute, und geschickt mit bogen; und hatten viel söhne und söhns söhne, hundert und fünfzig. Die sind alle von den kindern Benjamin.

Das 10. (sonst 9.) Capitel.

Inwohner zu Jerusalem und Gibeon.

1. Und das ganze Israel ward gerechnet; und siehe, sie sind an-

geschrieben im buch der könige Israel und Juda, und nun weggeführt gen Babel, um ihrer missehat willen. * 2 Kön. 24/15. 16.

2. Die zuvor wohnten auf ihren gütern und städten, nemlich Israels priester, Leviten und Bethinim.

3. Aber zu Jerusalem wohnten etliche der kinder Juda, etliche der kinder Benjamin, etliche der kinder Ephraim und Manasse.

4. Nemlich aus den kindern Perez, des sohns Juda, war Uchai, der sohn Ammihud, des sohns Amri, des sohns Imri, des sohns Bani.

5. Von Siloni aber Ufaia, der erste sohn, und seine andere söhne.

6. Von den kindern Serah: Jequel und seine brüder, sechs hundert und neunzig.

7. Von den kindern Benjamin: Gallu, der sohn Mesullam, des sohns Hodawja, des sohns Hasnua;

8. Und Jebneia, der sohn Jeroham, und Ela, der sohn Uri, des sohns Michri; und Mesullam, der sohn Sephatja, des sohns Reguel, des sohns Jebneia.

9. Dazu ihre brüder in ihren geschlechtern neun hundert und sechs und fünfzig. Alle diese männer waren haupter der väter im hause ihrer väter.

10. Von den priestern aber: Jebaia, Joarib, Jachin;

11. Und Ufarja, der sohn Bilfia, des sohns Mesullam, des sohns Jaddok, des sohns Merajoth, des sohns Ahtob, ein fursch im hause Gedres. * c. 7/13.

12. Und Udaia, der sohn Jeroham, des sohns Paschur, des sohns Malchja, und Moesai, der sohn Uziel, des sohns Jachsera, des sohns Mesullam, des sohns Mesilemuth, des sohns Zimmer.

13. Dazu ihre brüder, haupter im hause ihrer väter, tausend, sieben hundert und sechzig, fleißige leute am geschäfte des amts im hause Gedres.

14. Von den Leviten aber aus den kindern Merari: Semaja, der sohn Salub, des sohns Aritam, des sohns Asabab;

15. Und Batsakar, der zimmermann, und Salal, und Mathania, der sohn Micha, des sohns Sichri, des sohns Assaph;

16. Und Obadia, der sohn Gema-
ja, des sohns Balal, des sohns Jedu-
thun; und Berechja, der sohn Asa,
des sohns Elkana, der in den dor-
fern wohnete, der Meschophatiter.

17. Die pfeifer aber waren:
Sallum, Akub, Thalmon, Ahiman
mit thren brüdern, und Sallum, der
oberste.

18. Denn bisher hatten am thor
des königes, gegen dem aufgang, ge-
wartet die kinder Levi mit lagern.

19. Und Sallum, der sohn Kore,
des sohns Abiasaph, des sohns Ko-
rah, und seine brüder auß dem hause
seines vaters, die Korhiter am ge-
schäfte des amts, daß sie warteten
an der schwelle der hütte, und ihre
väter im lager des HERRN, daß sie
warteten des eingangs.

20. Pinehas aber, der sohn Elea-
sar, war fürst über sie, darum, daß
der * HERR zuvor mit ihm gewes-
sen war. * 4 Mos. 25/7.

21. Sacharia aber, der sohn Me-
selemia, war hüter am thor der hüt-
te des stifts.

22. Alle diese waren außerlesen
zu hüttern an der schwelle, zwey hun-
dert und zwölffe, die waren gerecht-
nei in ihnen dorfern. Und David
und Samuel, * der seher, stifteten sie
durch ihren glauben, 1 Sam. 9, 9. 11.

23. Daß sie und ihre kinder hüten
soltten am hause des HERRN, nem-
lich an dem hause der hütten, daß sie
sein warteten.

24. Es waren aber solche thornwär-
ter gegen die vier winde gestellet,
gegen morgen, gegen abend, gegen
mitternacht, gegen mittag.

25. Ihre brüder aber waren auf
ihren dorfern, daß sie herein kämen,
ie des siebenten tages, allezeit bey ih-
nen zu seyn.

26. Denn die Leviten waren dies-
sen viereley obersten thornhüttern
vertrauet; und sie waren über die
lasten und schäße im hause Gottes.

27. Auch blieben sie über nacht um
das haus Gottes; denn es gebüh-
rete ihnen die hut, daß sie alle mor-
gen aufstühten.

28. Und etliche auß ihnen waren
über das * geräthe des amts; denn
sie trugens gezählet auß und ein.

29. Und thren etliche waren be-
stellet über die gefäße, und über al-
les heilige geräthe, über semmel-
mehl, über wein, über öle, über
weyhnach, über räuchwerck.

30. Über der priester kinder mach-
ten etliche das räuchwerck.

31. Mathithia auß den Leviten,
dem ersten sohn Sallum des Korhi-
ters, waren vertrauet die pfannen.

32. Auß den Kahathitern aber, ih-
ren brüdern, waren über die * schau-
brote zuzurichten, daß sie sie alle sab-
bath bereiteten. * 5 Mos. 24/5.

33. Das sind die sänger, die häu-
pter unter den vättern der Leviten,
über die fallen aufgesondert; denn
tag und nacht waren sie darob im ge-
schäfte.

34. Das sind die haupter der väter
unter den Leviten in thren geschlech-
ten. Diese wohnten zu Jerusalem.

35. Zu * Gibeon wohnten Geiel,
der vater Gibeon; sein weib hieß
Machja. * c. 9, 29.

36. Und sein ersier sohn Abdon,
zur, Kis, Baal, Mer, Nadab,

37. Sedor, Ahai, Sacharia, Mi-
kloth.

38. Mikloth aber zeugete Sime-
am; und sie wohnten auch um ihre
brüder zu Jerusalem unter den ih-
ren.

39. Mer aber zeugete Kis. Kis zeu-
gete Saul. Saul zeugete Jonathan,
Malchisua, Abinadab, Esbaal.

40. Der sohn aber Jonathan war
Meribaal. Meribaal aber zeugete
Micha.

41. Die kinder Micha waren: Pi-
thon, Melech und Thahera.

42. Ahas zeugete Jaera. Jaera
zeugete Memeth, Amadeb und
Simri. Simri zeugete Moza.

43. Moza zeugete Pineas; des
sohn war Naphala, des sohn war
Eleasa, des sohn war Aziel.

44. Aziel aber hatte sechs söhne,
die hießen Harikam, Bochrü, Jir-
mael, Searia, Obadia, Hama; das
sind die kinder Aziel.

Das II. sonst (10.) Capitel.

Sauls untergang im freit.

1. Die * Philister stritten wider
Israel; und die von Israel
stohen vor den Philistern, und sie-
len die erschlagenen auf dem berge
Gilboa. * 1 Sam. 31/1.

2. Über die Philister hingen sich
an Saul, und seine söhne hinter ih-
nen her, und schlugen Jonathan, Abi-
nadab und Malchisua, die söhne
Saul.

3. Und der freit ward hart wider
Saul.

Saul, und die bogenschützen kamen an ihn, daß er von den schüßen verwundet ward.

4. Da sprach Saul zu seinem waffenträger: Zeich dein schwert auß, und erstich mich damit, daß diese unbefehdene nicht kommen, und schändlich mit mir umgehen. Aber sein waffenträger wolte nicht, denn er fürchte sich sehr. Da nahm Saul sein schwert, und fiel drein.

5. Da aber sein waffenträger sah, daß Saul todt war, fiel er auch ins schwert, und starb.

6. Also starb Saul und seine dreyn söhne, und sein ganges haus zugleich.

7. Da aber die männer Israhel, die im grunde waren, sahen, daß sie geflohen waren, und daß Saul und seine söhne todt waren, verließen sie ihre städte, und flohen: und die Philister kamen, und wohnten drinnen.

8. Des andern morgens kamen die Philister, die erschlagenen aufzusehen, und funden Saul und seine söhne liegen auf dem berge Gilboa;

9. Und zogen ihn auß, und huben auf sein haupt und seine waffen, und sandten ins land der Philister umher, und ließen verkündigen vor ihren gözen, und dem volcke.

10. Und legten seine waffen ins haus ihres gottes; und seinen schädel hesteten sie ins haus Dagon.

11. Da aber alle die zu Jabes ins Gilead hörten alles, was die Philister Saul gethan hatten,

12. Machten sie sich auf, alle streitbare männer, und nahmen den leichnam Saul und seiner söhne, und brachten sie gen Jabes, und begruben ihre gebeine unter der eiche zu Jabes; und fasteten sieben tage.

13. Also starb Saul in seiner missehat, die er wider den HERRN gethan hatte, an dem wort des HERRN, das er nicht hielt; auch daß er die wahrlegerin fragete.

14. Und fragte den HERRN nicht, darum tödtete er ihn, und wandte das königreich zu David, dem sohn Israhel.

Das 12. (sonst II.) Capitel.

Salbung Davids zum könige: Seine wohnung und heiden.

1. David sang Israhel sammlete sich zu David gen Hebron, und

sprach: Eihe, wir sind dein hein und dein fleisch.

2. Auch vorhin, da Saul könig war, führest du Israhel auß und ein. So hat der HERR, dein GOTT, dir geredet: Du sollt mein volck Israhel werden, und Du sollt fürst seyn über mein volck Israhel.

3. Auch kamen alle ältesten Israhel zum könige gen Hebron. Und David machte einen bund mit ihnen zu Hebron vor dem HERRN. Und sie salbten David zum könige über Israhel, nach dem wort des HERRN durch Samuel.

4. Und David zog hin, und das ganze Israhel, gen Jerusalem, das ist Jebus: denn die Jebusiter wohnten im lande.

5. Und die bürger zu Jebus sprachen zu David: Du sollt nicht herein kommen. David aber gewann die burg Zion, das ist Davids stad.

6. Und David sprach: Wer die Jebusiter am ersten schlägt, der soll ein haupt und oberster seyn. Da erstieg sie am ersten Joab, der sohn Jeruja, und ward hauptmann.

7. David aber wohnte auf der burg; daher heisset man sie Davids stad.

8. Und er bauete die stad umher, von Millo an bis gar umher. Joab aber ließ leben die übrigen in der stad.

9. Und David fuhr fort und nahm zu, und der HERR Zebaoth war mit ihm.

10. Dis sind die obersten unter den helden Davids, die sich redlich mit ihm hielten, in seinem königreich, ben sankem Israhel, daß man ihn zum könige machte, nach dem wort des HERRN über Israhel.

11. Und dis ist die zahl der helden Davids: * Jasabeam, der sohn Achmoni, der vornehmste unter dreißigen, er hub seinen spieß auß, und schlug dreyn hundert auf einmal.

12. Nach ihm war Eleasar, der sohn Dodo, der Moositer; und er war unter den dreyn helden.

13. Dieser war mit David, da sie hohn sprachen, und die Philister sich daselbst versammelt hatten zum streit. Und war ein stück alters voll gesessen; und das volck flohe vor den Philistern.

14. Und

14. Und sie traten mitten auf's fuch, und erreiteten es, und schlügen die Philister. Und der HERR gab ein groß heyl.

15. Und die drey auß den dreyßigen vornehmsten zogen hinab, zum felsen, zu David in die * höle Adul-lam; aber der Philister lager lag im grunde Bepthaim. * 1 Sam. 14/45.

16. David aber war in der burg; und der Philister volck war dazumal zu Bethlehchem.

17. Und David * ward lüßtern, und sprach: Wer wil mir zu trincken geben des wassers auß dem brunnen zu Bethlehchem unter dem thor? * 2 Sam. 23/15.

18. Da rissen die drey in der Philister lager, und schöpften des wassers auß dem brunnen zu Bethlehchem unter dem thor, und trugens, und brachten zu David. Er aber wolcks nicht trincken, sondern goß es dem HERRN,

19. Und sprach: Das lasse Gdt fern von mir seyn, daß ich solches thue, und trincke das blut dieser männer in ihres lebens gefahr, denn sie habens mit ihres lebens gefahr herbracht: darum wolte ers nicht trincken. Das thaten die drey helden.

20. Abisai, der bruder Joab, der war der vornehmste unter dreyn, und er hub seinen spieß auf, und schlug drey hundert. Und er war unter dreyn berühmte. * 2 S. 23/18.

21. Und er, der dritte, herrlicher denn die zweene, und war ihr oberster, aber bis an die drey kam er nicht.

22. Benaja, der sohn Jolada, des sohns Jishai, von grossen thaten, von Kabzeel. Er schlug zween löwen der Moabiter: und ging hinab, und schlug einen löwen mitten im brunnen zur schneezeit.

23. Er schlug auch einen Egyptischen mann, der war fünf ellen groß, und hatte einen spieß in der hand, wie ein weberbaum. Aber er ging zu ihm hinab mit einem stecken, und nahm ihm den spieß auß der hand, und erwürgete ihn mit seinem eignen spieß. * 1 Sam. 17/7.

24. Das that Benaja, der sohn Jolada, und war * berühmte unter dreyn helden, * c. 28/6.

25. Und war der herrlichste unter dreyßigen, aber an die drey kam er nicht. David aber machte ihn zum heimlichen rath.

26. Die freitbaren helden sind diese: Ushai, der bruder Joab. El-hana, der sohn Dodo von Bethlehchem. * 2 Sam. 2/18.

27. Samoth, der Harariter. * He-leh, der Peloniter. * c. 28/10.

28. Iva, der sohn Etes, der Zherkoiser. Abieser, der Anshoriter.

29. Sibechai, der Hufathiter. Ijai, der Ushoriter.

30. Maherai, der Methopshatiter. Heleb, der sohn Baena, der Netopshatiter.

31. Ithai, der sohn Ribbai, von Gibeon, der kinder Benjamin. Benajaz, der Hergathoniter.

32. Hurai, von den bächen Gaas. Abiel, der Urbathiter.

33. Usmavech, der Baherumiter. Eliahba, der Saalbtoniter.

34. Die kinder Hasam, des Gisoniters. Jonathan, der sohn Sage, der Harariter.

35. Ahiam, der sohn Sachar, der Harariter. Eliphal, der sohn Ur.

36. Hopher, der Macheratiter. Ahia, der Peloniter.

37. Hezo, der Carmeliter. Naerai, der sohn Nisai.

38. Joel, der bruder Nathan. Mibchar, der sohn Hagri.

39. Zelek, der Ammoniter. Naherai, der Berothiter, waffenträger Joabs, des sohns Zerula.

40. Ira, der Jethriter. Gareb, der Jethriter.

41. * Uria, der Hethiter. Sabab, der sohn Ahelai. * 2 Sam. 11/5.

42. Adina, der sohn Eisa, der Rubeniter, ein hauptmann der Rubeniter, und dreyßig waren unter ihm.

43. Hanan, der sohn Maacha. Josaphat, der Mathoniter.

44. Uria, der Uthariter. Sama und Jazel, die söhne Hotham, des Aroeriters.

45. Jedaiel, der sohn Simri. Jo-ha, sein bruder, der Zithiter.

46. Eliel, der Mahaviter. Jeribai und Josawia, die söhne Elnaam.

47. Eliel, Dbed, Jaesiel von Me-gobaja.

Das 13. (sonst 12.) Capitel.

David's beystand an freitbaren männern.

1. **N**ach kamen diese zu David * gen Bithlagi, da er noch verschloßten war

war vor Saul, dem sohn Kis. Und sie waren auch unter den helden, die zum streit huffen, * 1 Sam. 27. 6.

2. Und mit bogen geschickt waren zu beyden händen, auf steine, Pfeile und bogen. Von den brüdern Saul, die aus Benjamin waren,

3. Der vornehmste Ahieser, und Joas, die kinder Samaa, des Gibeathiter; Jesiel und Peleth, die kinder Asmaheth; Baracha und Jehu, der Anthotiter.

4. Jesaja, der Gibeoniter, gewaltig unter dreysßigen, und über dreysßige. Jeremia, Jathiel, Johanan, Josabad, der Gederathiter.

5. Eleufai, Jerimoth, Beasja, Samaria, Saphajia, der Harochiter.

6. Eftana, Jesaja, Mareel, Joeser, Josabeam, die Korhiter.

7. Joela und Sabadja, die kinder Jeroham von Gebor.

8. Von den Gaditern sonderten sich auß zu David in die burg in der wüsten starke helden und kriegsleute, die schild und speiß führten; und ihr angesicht wie der löwen, und * schnell wie die reihe auf den bergen. * 2 Sam. 2. 18.

9. Der erste Eser, der ander Obadja, der dritte Eliab,

10. Der vierte Masmana, der fünfte Jeremia,

11. Der sechste Aithai, der siebente Eziel,

12. Der achte Johanan, der neunte Elisabad,

13. Der zehente Jeremia, der eilfte Machbanai.

14. Diese waren von den kindern Gad, haupt im heer; der kleinste über hundert, und der gröfste über tausend.

15. Die sinds, die über den Jordan gingen im ersten monden, da er voll war an beyden usern, daß alle gründe eben waren, beyde gegen morgen und gegen abend.

16. Es kamen aber auch von den kindern Benjamin und Juda zu der burg David.

17. David aber ging herauß zu ihnen, und antwortete, und sprach zu ihnen: So ihr kommet im friede zu mir, und mir zu helfen, so soll mein herg mit euch seyn; so ihr aber kommet auf list, und mir wider zu seyn, so doch kein frevel an mir ist, so sehe der Gdt unserer väter drein, und strafe es.

18. Aber der geist zog an Masai, den hauptmann unter dreysßigen: Dein sind wir, David, und mit dir halten wirs, du sohn Isai. Friede, friede sey mit dir, friede sey mit deinen heffern, denn dein Gdt hilff dir. Da nahm sie David an, und setzte sie zu hauptern über die kriegsleute.

19. Und von Manasse fielen zu David, da er kam mit den Philistern wider Saul zum streit, und half ihnen nicht. Denn die * fürsten der Philister lieffen ihn mit rath von sich, und sprachen: Wenn er zu seinem herren Saul fielle, so nödts uns unsern hals kosten. * 1 Sam. 29. 4.

20. Da er nun gen Dislag zog, fielen zu ihm von Manasse, Adna, Josabad, Jediel, Michael, Josabad, Elihu, Silchai, haupter über tausend in Manasse.

21. Und sie huffen David wider die kriegsleute, denn sie waren alle redliche helden, und wurden hauptleute über das heer.

22. Auch kamen alle tage etliche zu David, ihm zu helfen, bis daß ein groß heer ward, wie ein heer Gdtes.

23. Und diß ist die zahl der haupter, gerüset zum heer, die zu David gen Hebron kamen, das königreich Saul zu ihm zu wenden, nach dem wort des HERRN.

24. Der kinder Juda, die schild und speiß trugen, waren sechs tausend und acht hundert gerüset zum heer.

25. Der kinder Simeon redliche helden zum heer, sieben tausend und hundert.

26. Der kinder Levi vier tausend und sechs hundert.

27. Und Josada, der fürst unter denen von Aaron, mit drey tausend und sieben hundert.

28. Sadok, der knabe, ein redlicher held mit seines vaters hause, zwey und zwanzig obersten.

29. Der kinder Benjamin, Sauls brüder, drey tausend. Denn bis auf die zeit hielfen ihr noch viel an dem hause Saul.

30. Der kinder Ephraim zwanzig tausend und acht hundert, redliche helden, und berühmte männer im hause ihrer väter.

31. Des halben stammes Manasse, achtzehn tausend, die mit namen genennet wurden, daß sie kämen, und machten David zum könige.

436 David zum könig gemacht. Das 1. Buch (E. 13. 14. 15.) Ufa geschlagen.

32. Der kinder Isaschar, die ver-
ständig waren, und riethe, was zu
jederzeit Israel thun sollte,  wen
hundert hauptleute, und alle ihre
brüder folgten ihrem wort.

33. Von Sebulon, die ins heer 30-
gen zum streit, ger stet mit allerley
waffen zum streit, funfzig tausend,
sich in die ordnung zu schicken ein-
str chtiglich.

34. Von Naphtali tausend haupt-
leute, und mit ihnen, die schild und
spies führen, sieben und dreyssig
tausend.

35. Von Dan zum streit ger stet acht
und zwanzig tausend sechs hundert.

36. Von Isser, die in   heer zogen,
ger stet zum streit vierzig tausend.

37. Von jenseit dem Jordan, von
den Rubenitern, Gaditern, und hal-
ben stamme Manasse, mit allerley
waffen zum streit, hundert und
zwanzig tausend.

38. Alle diese kriegsleute den zeug
zu ordnen, kamen von ganzem her-
zen gen Hebron, David zum könige
zu machen über ganz Israel. Auch
war alles andere Israel   eines her-
zens, daß man David zum könige
mache. * Gesch. 4. 32.

39. Und waren daselbst bey David
drey tage, assen und truncken; denn
ihre brüder hatten für sie zubereitet.

40. Auch welche die nächsten um
sie waren, bis hin an Isaschar, Se-
bulon und Naphtali, die brachten
brot auf eseln, kameelen, m ulern
und rindern zu essen, mehl, feigen,
rosin, wein, Öl, rinder, schaafte die
menge; denn es war eine freude in
Israel.

Das 14. (sonst 13.) Capitel.

Abw. einholung der lade des bundes

1. **U**nd David hielt einen rath
mit den hauptleuten über tau-
send und über hundert, und mit al-
len f rsen. * 2 Sam. 6. 2.

2. Und sprach zu der ganzen ge-
meine Israel: Ges llet es euch, und
ist von dem h ern, unserm G tt,
so laßt uns allenthalben aufschit-
ten zu den andern, unsern brüdern
in allen landen Israel, und mit ih-
nen die priester und Leviten, in den
städten, da sie vorstädte haben, daß
sie zu uns versammelt werden.

3. Und laßt uns die lade unsers
G ttes zu uns wieder holen. Denn
bey den zeiten Saul fragten wir
nicht nach ihr.

4. Da sprach die ganze gemeine,
man sollte also thun; denn solches
gef el allem volcke wohl.

5. Also versammelte David das
ganze Israel, von Sihor Egypti an,
bis man kommt gen Hemath, die lade
G ttes zu holen von Kiriahtear-
rim. * c. 16. 3. 2 Sam. 6. 2.

6. Und David zog hinauf mit gan-
zem Israel zu Kiriahtearim, wels-
che liegt in Juda, daß er von dammen
herauf brächte, die lade G ttes, des
h ern, der auf den Cherubim sitzt,
da der Name angerufen wird.

7. Und sie ließen die lade G ttes
auf einem neuen wagen führen, aus
dem hause Abinadab; Ufa aber
und sein bruder, trieben den wagen.

8. David aber und das ganze Isra-
el spielten vor G tt her, aus gan-
zer macht, mit liedern, mit har-
fen, mit psalteren, mit pauken, mit
cymbeln und mit posaunen.

9. Da sie aber kamen auf den platz
Gidon, rechte Ufa seine hand aus,
die lade zu halten; denn die rinder
schritten beyseits aus.

10. Da erz rnete der grimme des
h ern über Ufa, und schlug ihn,
daß er seine hand hatte ausgereckt
an die lade, daß er daselbst starb vor
G tt.

11. Da ward David traurig, daß
der h ern einen solchen r   th t an
Ufa; und hieß die stätte Perez Ufa,
bis auf diesen tag.

12. Und David furchte sich vor
G tt des tages, und sprach: Wie soll
ich die lade G ttes zu mir bringen?

13. Darum ließ er die lade G t-
tes nicht zu sich bringen in die stadt
David; sondern lenckte sie hin ins
haus Obed Edom, des Githiters.

14. Also blieb die lade G ttes bey
Obed Edom in seinem hause drey
monden. Und der h ern segnete
das haus Obed Edom, und alles, was
er hatte.

Das 15. (sonst 14.) Capitel.

David's weiter, kinder und sieg
wider die Philister.

1. **U**nd Hiram, der könig zu Tyro,
sandte boten zu David, und
cedernholz, m urer und zimmerleu-
te, daß sie ihm ein haus bauen.

2. Und David merckte, daß ihm der
h ern zum könige über Israel be-
st tigt hatte; denn sein königreich
stieg auf um seines volcks Israels
willen. 3. Und

Sieg wider die Philister. (E. 15. 16.) der Chronica. Bundeslade gebolet. 437

3. Und David nahm noch mehr weiber zu Jerusalem, und zeugete noch mehr söhne und töchter.

4. Und die ihm zu Jerusalem geboren wurden, hießen also: Samma, Sobab, Nathan, Salomo,

5. Zebhar, Elisua, Elpalet,

6. Ioga, Nepheg, Naphia,

7. Elisamma, Baaljada, Eliphalet.

8. Und da die Philister höreten, daß David zum König gesalbet war über ganz Israel, zogen sie alle herauf David zu suchen. Da das David hörte, zog er auß gegen sie.

9. Und die Philister kamen, und ließen sich nieder im grunde Rephaim.

10. David aber fragte Gdt, und sprach: Soll ich hinauf ziehen wider die Philister, woz willst du sie in meine hand geben? Der HERR sprach zu ihm: Zuech hinauf, ich habe sie in deine hand gegeben.

11. Und da sie hinauf zogen gen Baal Pratzim, schlug sie David selbst. Und David sprach: Gdt hat meine Feinde durch meine hand getrennet, wie sich das wasser trennet. Daher hießen sie die stätte Baal Pratzim.

* E. 28, 21. 10.

12. Und sie ließen ihre götter selbst, da hieß sie David mit feuer verbrennen.

* 5 Mos. 7, 5. 25.

13. Aber die Philister machten sich wieder dran, und thäten sich nieder im grunde.

* 2 Sam. 5, 22.

14. Und David fragte abermal Gdt, und Gdt sprach zu ihm: Du sollst nicht hinauf ziehen hinter ihnen her; sondern lencke dich von ihnen, daß du an sie kommest gegen den maulbeerbäumen.

15. Wenn du denn wirst hören das rauschen oben auf den maulbeerbäumen einher gehen, so fahre heraus zum streit. Denn Gdt ist da vor dir aufgezoogen, zu schlagen der Philister heer.

16. Und David that, wie ihm Gdt geboten hatte, und sie schlugen das heer der Philister von Gibeon an bis gen Gaser.

17. Und Davids name brach auß in allen landen; und der HERR ließ seine furcht über alle heyden kommen.

Daß 16. (sonst 15.) Capitel.

Die bundeslade wird an ihren ort gebracht.

1. Und er bauete ihm häuser in der stadt David, und bereitete

der laden Gdtes eine stätte, und bereitete eine hütte über sie.

* c. 17, 1.

2. Dazumal sprach David: Die lade Gdtes soll niemand tragen, ohne die Leviten; denn dieselbigen hat der HERR erwählet, daß sie die lade des HERRN tragen, und ihm dienen ewiglich.

3. Darum versammelte David das ganze Israel gen Jerusalem, daß sie die lade des HERRN hinauf brächten an die stätte, die er dazu bereitet hatte.

* c. 14, 1.

4. Und David brachte zu hause die kinder Aaron, und die Leviten.

5. Auß den kindern Kahath, Uriel, den obersten, sammt seinen brüdern hundert und zwanzig.

6. Auß den kindern Merari, Asaja, der oberste, sammt seinen brüdern, zwey hundert und zwanzig.

7. Auß den kindern Gersom, Joel, der oberste, sammt seinen brüdern, hundert und dreyßig.

8. Auß den kindern Elizaphan, Semaja, der oberste, sammt seinen brüdern, zwey hundert.

9. Auß den kindern Hebron, Eliel, der oberste, sammt seinen brüdern, achtzig.

10. Auß den kindern Issiel, Amminadab, der oberste, sammt seinen brüdern, hundert und zwölfe.

11. Und David rief Sadok und Asathar, den priestern, und den Leviten, nemlich Uriel, Asaja, Joel, Semaja, Eliel, Amminadab.

12. Und sprach zu ihnen: Ihr seyd die haupter der väter unter den Leviten; so heiliget nun euch und eure brüder, daß ihr die lade des HERRN, des Gdtes Israel, herauf bringet, dahin ich ihr bereitet habe.

13. Denn vorhin, da ihr nicht da waret, that der HERR, unser Gdt, einen riß unter uns, darum, daß wir ihn nicht suchten, wie sich gebühret.

* c. 14, 9. 10. 16.

14. Also heiligeten sich die priester und Leviten, daß sie die lade des HERRN, des Gdtes Israel, herauf brächten.

15. Und die kinder Levi trugen die lade Gdtes (des HERRN) auf ihren achseln, mit den fangen dran, wie Mose geboren hatte, nach dem wort des HERRN.

* 2 Mos. 25, 14. 4 Mos. 4, 15.

Z 3.

16. Und

16. Und David sprach zu den obersten der Leviten, daß sie ihre brüder zu sängern stellen sollten mit sängerspielen, mit psalteren, harfen und heiligen cymbeln, daß sie laut singen und mit freuden.

17. Da bestelleten die Leviten Heman, den sohn Joel; und aus seinen brüdern Assaph; den sohn Berechja; und aus den kindern Merari, ihren brüdern, Ethan, den sohn Kusaja.

18. Und mit ihnen ihre brüder, des andern theils, nemlich Sacharia, Ben, Jaafiel, Semiramoth, Jehiel, Unni, Eliab, Benaja, Maaseja, Mathithia, Elipheleja, Mikneja, Obed-Edom, Jeiel, die thorhüter.

19. Denn Heman, Assaph und Ethan, waren sänger mit ehernen cymbeln helle zu klingen.

20. Sacharia aber, Asiel, Semiramoth, Jehiel, Unni, Eliab, Maaseja und Benaja, mit psalteren nachzu singen.

21. Mathithia aber, Elipheleja, Mikneja, Obed-Edom, Jeiel und Maaseja mit harfen, von acht sängern, ihnen vorzusingen.

22. Ehenania aber, der Leviten oberster, der sangmeister, daß er sie unterweilte zu singen, denn er war verständig.

23. Und Berechja und Elkana, waren thorhüter der laden.

24. Aber Sabania, Josaphat, Nechaneel, Amasai, Sacharia, Benaja, Elieser, der priester, bliesen mit trommeten vor der lade Gottes, und Obed-Edom und Jehia waren thorhüter der lade.

25. Also gingen hin David, und die ältesten in Israel, und die obersten über die tausenden, herauf zu holen die lade des bundes des HERRN, aus dem hause Obed-Edom mit freuden.

* 2 Sam. 6, 12.

26. Und da Gott den Leviten half, die die lade des bundes des HERRN trugen, opferte man ihnen farren und heben widder.

27. Und David hatte einen leinen rock an, dazu alle Leviten, die die lade trugen, und die sänger; und Ehenania, der sangmeister, mit den sängern; auch hatte David einen leinen leibrock an.

27. Also brachte das ganze Israel die lade des bundes des HERRN

hinauf mit jauchzen, pfeifen, trommeten, und heilen cymbeln, mit psalteren und harfen.

29. Da nun die lade des bundes des HERRN in die stadt David kam, sahe Michal, die tochter Saul, zum fenster aus. Und da sie den könig David sahe hüpfen und spielen, verachtete sie ihn in ihrem hertzen.

* 2 Sam. 6, 16. 21.

Daß 17. (sonst 16.) Capitel.

Davids lobgesang und bestellung des gottesdienstes.

1. Und da sie die lade Gottes hinein brachten, setzten sie sie in die hütte, die ihr David aufgerichtet hatte, und opferten brandopfer und danckopfer vor Gott.

2. Und da David die brandopfer und danckopfer aufgerichtet hatte, segnete er das volk im namen des HERRN.

* 4 Mos. 6, 25. 24.

3. Und theilte aus jederman in Israel, beyde männern und weibern, ein laib brots, und ein stück fleisches, und ein ößel weins.

4. Und er stellet vor die lade des HERRN etliche Leviten zu dienern, daß sie preisen, danketen und lobeten den HERRN, den Gott Israel.

5. Nemlich Assaph, den ersten, Sacharia, den andern; Jehiel, Semiramoth, Jehiel, Mathithia, Eliab, Benaja, Obed-Edom und Jeiel, mit psalteren und harfen, Assaph aber mit heilen cymbeln.

6. Benaja aber und Jehafiel, die priester, mit trommeten, allezeit vor der laden des bundes Gottes.

7. Zu der zeit bestellte David zum ersten dem HERRN zu danken, durch Assaph und seine brüder:

8. Dancket dem HERRN, preidiget seinen namen, thut kund unter den völkern sein thun.

* Ps. 105, 1.

9. Singet, spielt und tichtet ihm von allen seinen wundern.

10. Rühmet seinen heiligen namen; es freue sich das hertz derer, die den HERRN suchen.

11. Traget nach dem HERRN, und nach seiner macht, suchet sein angesicht allezeit.

12. Gedendet seiner wunder, die er gethan hat, seiner wunder und seines worts.

13. Ihr, der saame Israel, seines knechts, ihr kinder Jacob, seine auß-
erwählten.

14. Er

14. Er ist der HERR, unser GOTT, er richtet in aller welt.

15. Gedencet ewiglich seines bundes, was er verhessen hat in tausend geschlechter.

16. Den er gemacht hat mit Abraham, und seines eides mit Isaac.

17. Und stellet dasselbe Jacob zum recht, und Israel zum ewigen bunde.

18. Und sprach: Dir wil ich das land Canaan geben, das loos eures erdtheils.

19. Da sie wenig und gering waren, und fremdlinge drinnen.

20. Und sie zogen von einem volck zum andern, und auß einem königreich zum andern volck.

21. Er ließ niemand ihnen schaden thun, und strafe künige um ihrer willen. * 1 Mos. 12. 17.

22. Tastet meine gesalbten nicht an, und thut meinen propheten kein leid.

23. Singet dem HERRN, alle land, verkündiget täglich sein heyl.

24. Erkläret unter den heyden seine herrlichkeit, und unter den völkern seine wunder.

25. Denn der HERR ist groß und fast loblich, und herrlich über alle götter.

26. Denn aller heyden götter sind gößen; der HERR aber hat den himmel gemacht.

27. Es stehet herrlich und prächtig vor ihm, und gehet gewaltiglich und fröhlich zu an seinem ort.

28. Bringet her dem HERRN, ihr völkern, bringet her dem HERRN ehre und macht. * Ps. 29. 1.

29. Bringet her des HERRN namen die ehre; bringet geschenkt, und kommt vor ihn, und beset den HERRN an in heiligem schmuck.

30. Es fürchte ihn alle welt; er hat den erdboden bereitet, daß er nicht bewegt wird. * Ps. 89. 12.

31. Es freue sich der himmel, und die erde sey fröhlich, und man sage unter den heyden, daß der HERR regieret.

32. Das meer brause, und was drinnen ist, und das feld sey fröhlich, und alles, was drauf ist;

33. Und laßet jauchzen alle bäume im walde vor dem HERRN, denn er kommt zu richten die erde.

34. Danket dem HERRN, denn er ist freundlich, und seine gütewähret ewiglich. * Ps. 106. 1.

35. Und sprechet: * Hilf uns, GOTT, unser heyland und sammle uns, und errette uns auß den heyden, daß wir deinem heiligen namen danken, und dir lobsagen. * Ps. 29. 8.

36. Gelobet sey der HERR, der GOTT Israel, von ewigkeit zu ewigkeit: und alles volck sage Amen, und lobe den HERRN. * Ps. 41. 14.

37. Also ließ er daselbst vor der lade des bundes des HERRN Issasaph, und seine brüder zu dienen vor der lade allezeit, einen ieglichen tag sein tagewerk.

38. Aber Dabed-Edom und ihre brüder, acht und sechzig, und Dabed-Edom, den söhn Jedithun, und Gossia zu thorhütern.

39. Und Zadok, den priester, und seine brüder, die priester, ließ er vor der wohnung des HERRN * auf der höhe zu Gibeon. * c. 22. 29.

40. Das sie dem HERRN täglich brandopfer thaten auf dem brandopferaltar, * des morgens und des abends; wie geschrieben stehet im geset des HERRN, das er an Israel geboten hat. * 2 Mos. 27. 21.

41. Und mit ihnen Heman und Jedithun, und die andern erwählten, die mit namen benennet waren, zu danken dem HERRN, daß seine gütewähret ewiglich.

42. Und mit ihnen Heman und Jedithun, mit trommeten und cymbeln zu klingen, und mit sängenspielen Gittes; die kinder aber Jedithun machte er zu thorhütern.

43. Also zog alles volck hin, ein ieglicher in sein haus; und David lehrte auch hin sein haus zu segnen.

Das 18. (sonst 17.) Capitel.

Der tempelbau Davids wird eingestellet: Messias verheissen.

1. GOTT becaab sich, da David in seinem hause wohinete, sprach er zu dem propheten Nathan: Siehe, ich wohne in einem cedern-hause, und die lade des bundes des HERRN ist unter den teppichen. * 2 C. 7. 2.

2. Nathan sprach zu David: Alles, was in deinem hergen ist, das thue; denn GOTT ist mit dir.

3. Aber in derselben nacht kam das wort Gottes zu Nathan, und sprach:

4. Gehe hin, und sage David, meinem knecht: So spricht der HERR: Du sollst mir nicht ein haus bauen zur wohnung.

5. Denn ich habe in keinem hause gewohnt von dem tage an, da ich die kinder Israel aufgeführt, bis auf diesen tag; sondern ich bin gewesen, wo die hütte gewesen ist, und die wohnung.

6. Wo ich gewandelt habe im ganzen Israel, habe ich auch zu der richter einem in Israel ie gesagt, dem ich gebot zu weiden mein volck, und gesprochen: Warum bauet ihr mir nicht ein cedern-haus?

7. So sprich nun also zu meinem knecht David: So spricht der HERR Zebaoth: Ich habe dich genommen von der weide hinter den schaaßen, daß du soltest seyn ein fürst über mein volck Israel;

8. Und bin mit dir gewesen, wo du hingegangen bist, und habe deine feinde ausgerottet vor dir; und habe dir einen namen gemacht, wie die grossen auf erden namen haben.

9. Ich wil aber meinem volck Israel eine stätte seyn, und wil es pflanzen, daß es daselbst wohnen soll, und nicht mehr bewegt werde, und die bösen leute sollen es nicht mehr schwächen, wie vorhin,

10. Und an zeiten, da ich den richtern gebot über mein volck Israel, und ich wil alle deine feinde demüthigen. Und verkündige dir, daß der HERR dir ein haus bauen wil.

11. Wenn aber deine tage auf sind, daß du hingehst zu deinen vatern, so wil ich deinen saamen nach dir erwecken, der deiner söhne einer seyn soll, dem wil ich ein königreich bestättigen.

12. Der soll mir ein haus bauen, und ich wil seinen suhl bestättigen ewiglich.

13. Ich wil sein vater seyn, und Er soll mein sohn seyn. Und ich wil meine barmherzigkeit nicht von ihm wenden, wie ich sie von dem gewandt habe, der vor dir war;

14. Sondern ich wil ihn setzen in mein haus, und in mein königreich ewiglich, daß sein suhl beständig sey ewiglich.

15. Und da Nathan nach allen diesen Worten und gesicht mit David redete,

16. Kam der König David, und blieb vor dem HERRN, und sprach: Wer bin ich, HERR, GOTT? Und was ist mein haus, daß du mich bis hieher gebracht hast?

17. Und das hat dich noch zu wenig gedauert, GOTT, sondern hast über das haus deines knechts noch von fernem zukünftigen geredet; und du hast angesehen mich, als in der gestalt eines menschen, der in der höhe GOTT der HERR ist.

18. Was soll David mehr sagen zu dir, daß du deinen knecht herrlich machest? Du erkennest deinen knecht.

19. HERR, um deines knechts willen, nach deinem herzen hast du alle solch große ding gethan, daß du thäten alle herrlichkeit.

20. HERR, es ist deines gleichen nicht, und ist kein GOTT, denn du, von welchem wir mit unsern ohren gehört haben.

21. Und wo ist ein volck auf erden, wie dein volck Israel, da ein GOTT hingegangen sey, ihm ein volck zu erlösen, und ihm selbst einen namen zu machen, von grossen und schrecklichen dingen, hehden aufzuheffen vor deinem volck her, das du aus Egypten erlöset hast?

22. Und hast dir dein volck Israel zum volck gemacht ewiglich; und du, HERR, bist ihr GOTT worden.

23. Nun, HERR, das wort, das du geredet hast über deinen knecht, und über sein haus, werde wahr ewiglich; und thue, wie du geredet hast.

24. Und dein name werde wahr und groß ewiglich, daß man sage: Der HERR Zebaoth, der GOTT Israel, ist GOTT in Israel; und das haus deines knechts Davids sey beständig vor dir.

25. Denn du, HERR, hast das ohr deines knechts geöffnet, daß du ihm ein haus bauen wilst, darum hat dein knecht funden, daß er vor dir betet.

26. Nun, HERR, Du bist GOTT, und hast solch gutes deinem knecht geredet.

27. Nun hebe an zu segnen das haus deines knechts, daß es ewiglich sey vor dir. Denn was Du, HERR, segnest, das ist gesegnet ewiglich.

Das 19. (sonst 18.) Capitel.

David bekleidet, nach glücklich geführten krieges, ankleide.

Nach diesem schlug David die Philister, und demüthigte sie, und nahm Gath und ihre töchter aus der Philister hand.

* Ps. 60. 2. r.

2. Buch

2. Auch schlug er die Moabiter, daß die Moabiter David unterthänig wurden, und geschenkt brachten.

3. Er schlug auch Hadad Esfer, den könig zu Soba, in Gemath, da er hin zog, sein zeichen aufzurichten am wasser Phrath.

4. * Und David gewann ihm ab tausend wagen, sieben tausend reuter, und zwanzig tausend mann zu fuß. Und David verlähmte alle wagen, und behielt hundert wagen übrig. * 2 Sam. 8/4. Jos. 11/9.

5. Und die Syrer von Damasco kamen, dem Hadad Esfer, dem könig zu Soba, zu helfen. Aber David schlug derselben Syrer zwey und zwanzig tausend mann;

6. Und legte volck gen Damasco in Syria, daß die Syrer David unterthänig wurden, und brachten ihm geschenke. Denn der HERR half David, wo er hinzog.

7. Und David nahm die güldene schilde, die Hadad Esfers knechte hatten, und brachte sie gen Jerusalem.

8. Auch nahm David auß den städten Hadad Esfers, Tibeath und Gjun, sehr viel erges, davon Saron das eherner meer und säulen, und eherner gefässe machte.

9. Und da Thogu, der könig zu Gemath, hörte, daß David ake macht Hadad Esfers, des königes zu Soba, geschlagen hatte,

10. Sandte er seinen sohn Hadoram zum könige David, und ließ ihn grüssen und segnen, daß er mit Hadad Esfer gesritten, und ihn geschlagen hatte. Denn Thogu hatte einen streit mit Hadad Esfer. Auch alle güldene, silberne und eherner gefässe

11. Heiligte der könig David dem HERRN, mit dem silber und golde, das er den heyden genommen hatte, nemlich den Edomitern, Moabitern, Ammonitern, Philistern und Amalekitern.

12. Und Absai, der sohn Zeruja, schlug der Edomiter * im salzthal achtzig tausend. * 1 Mos. 2. 16.

13. Und legte volck in Edomda, daß alle Edomiter David unterthänig waren. Denn der HERR half David, wo er hinzog.

14. Also * regierte David über das ganze Israel, und handhabete gerecht und gerechtigkeit alle seinem volck. * 2 Sam. 8/15.

15. Joab, * der sohn Zeruja, wa über das heer. Josaphat, der sohn Asihud, war cangler. * 2 Sam. 8/16.

16. Sadok, der sohn Ahitob, und Abimelech, der sohn Abiathar, waren priester, Saufa war schreiber.

17. Benaja, der sohn Jojada, war über die Ereth und Plethi. Und die ersten söhne Davids waren dem könige zur hand.

Das 20. (sonst 19.) Capitel

David rächet sich an Hanon.

1. Und nach diesem starb * Nahas, der könig der kinder Ammon; und sein sohn ward könig an seine stadt. * 2 Sam. 10/1.

2. Da gedachte David: Ich wil barmherzigkeit thun an Hanon, dem sohn Nahas, denn sein vater hat an mir barmherzigkeit gethan. Und sandte boten hin, ihn zu trösten über seinen vater. Und da die knechte David ins land der kinder Ammon kamen zu Hanon, ihn zu trösten;

3. Sprachten die fürten der kinder Ammon zu Hanon: Meynest du, daß David deinen vater ehre vor deinen augen, daß er tröster zu dir gesandt hat? Ja, seine knechte sind kommen zu dir zu forschen und um zu kehren und zu verkundschaften das land.

4. Da nahm Hanon die knechte Davids, und beschor sie, und schnidte ihre kleider halb ab bis an die lenden, und ließ sie gehen.

5. Und sie gingen weg, und liefens David ansagen durch männer. Er aber sandte ihnen entgegen, (denn die männer waren sehr geschändet.) Und der könig sprach: Bleibet zu Jericho, bis euer bart wachsen, so kommet denn wieder.

6. Da aber die kinder Ammon sahen, daß sie * stuncen vor David, sandten sie hin, beyde Hanon und die kinder Ammon, tausend centner silbers, wagen und reuter zu dingem auß Mesopotamia, auß Maacha und auß Soba; * 1 Mos. 24/30.

7. Und dingeten zwey und dreyßig tausend wagen, und den könig Maacha mit seinem volck; die kamen, und lagerten sich vor Medba. Und die kinder Ammon sammelten sich auch auß ihren städten, und kamen zum streit.

8. Da das David hörte, sandte er hin Joab mit dem ganzen heer der helden. Z 5 9. Die

9. Die kinder Ammon aber waren aufgejogen, und rüsteten sich zum streit vor der stadt thor. Die könige aber, die kommen waren, hielten im feld befonders.

10. Da nun Joab sahe, daß vor-
nen und hinter ihm streit wider ihn
war, erwählere er auß aller jungen
mannschaft in Israel, und rüstete
sich gegen die Syrer.

11. Das übrige volck aber that er
unter die hand Absai, seines bruders;
daß sie sich rüsteten wider die
kinder Ammon. * 2 Sam. 10. 10.

12. Und sprach: Wenn mir die Sy-
rer zu hart werden, so komm mir zu
hülfe: Wo aber die kinder Ammon dir
zu hart werden, wil ich dir helfen.

13. Sey getrost, und laß uns ge-
trost handeln für unser volck, und
für die städte unsers Gttes. Der
HERR thue, was ihm gefällt.

14. Und Joab machte sich herzu
mit dem volck, das bey ihm war, ge-
gen die Syrer zu streiten; und sie
flohen vor ihm.

15. Da aber die kinder Ammon sa-
hen, daß die Syrer flohen, flohen
sie auch vor Absai, seinem bruder,
und zogen in die stadt. Joab aber
kam gen Jerusalem.

16. Da aber die Syrer sahen, daß
sie vor Israel geschlagen waren,
fanden sie boten hin, und brachten
herauß die Syrer jenseit dem was-
ser: Und Sopbach, der feldhaupt-
mann Hadad Esers, zog vor ihnen her.

17. Da das David angelagt ward,
sammlete er zu haufe das ganze Is-
rael, und zog über den Jordan, und da
er an sie kam, rüstete er sich an sie.
Und David rüstete sich gegen die Sy-
rer zum streit, u. sie stritten mit ihm.

18. Aber die Syrer flohen vor
Israel. Und David erwürgere der
Syrer sieben tausend wagen, und
vierzig tausend mann zu fusse: dazu
tödtete er Sopbach, den feldhaupt-
mann.

19. Und da die knechte Hadad Esers
sahen, daß sie vor Israel geschlagen
waren, machten sie freide mit David
und seinen knechten. Und die Sy-
rer wollten den kindern Ammon
nicht mehr helfen.

Das 21. (sonst 20.) Capitel

David's krieg und streit wider die
Ammoniter und Philister.

1. Und da das jahr um war, zur
zeit, wenn die könige außzie-

hen, führete Joab die heermacht,
und verderbete der kinder Ammon
land, kam und belagerte Nabba. Da-
vid aber blieb zu Jerusalem. Und
Joab schlug Nabba, und zerbrach sie.

2. Und David nahm die kron ihres
königes von seinem haupte, und
fand daran einen centner goldes
schwer, und edelgesteine; und sie
ward David auf sein haupt gesetzt.
Auch führete er auß der stadt sehr
viel raubs. * 2 Sam. 12. 30.

3. Aber das volck drinnen führete
er herauß, und theilerte sie mit sägen
und eisern hacken und teilen. Also
that David allen städten der kinder
Ammon. Und David zog sammt dem
volck wieder gen Jerusalem.

4. Darnach erhob sich ein streit zu
Baser mit den Philistern. Da zumal
schlug Ebechai, der husathiter, den
Sibai, der aus den kindern der ries-
sen war, und demüthigte ihn.

5. Und es erhob sich noch ein streit
mit den Philistern. Da schlug Elha-
nan, der sohn Jair, den Gaemi, den
bruder Goliath, den Gathiter, wel-
cher hatte eine spießlange, wie ein
weberbaum. * 2 Sam. 21. 19.

6. Abermal ward ein streit zu
Gath. Da war ein grosser mann,
der hatte ie sechs finger, und sechs
zehen, die machen vier und zwanzig,
und er war auch von den riesen ge-
boren, * 2 Sam. 21. 20.

7. Und höhnete Israel. Aber Jo-
nathan, der sohnimea, des bruders
Davids, schlug ihn.

8. Diese waren geboren von den
riesen zu Gath; und fielen durch die
hand Davids, und seiner knechte.

Das 22. (sonst 21.) Capitel.

Dreytägige pestilenz durch zäh-
lung des volcks verursacht.

1. Und der satan stund wider
Israel, und gab David ein, daß
er Israel zählen ließ. * 2 Sam. 24. 1.

2. Und David sprach zu Joab, und
zu des volcks obersten: Geht hin,
zählet Israel, von Berseba an bis
gen Dan; und bringets zu mir, daß
ich wisse, wie viel ihr ist.

3. Joab sprach: Der HERR thue zu
seinem volck, wie sie recht sind, hun-
dertmal so viel. Aber mein herr kö-
nig, sind sie nicht alle meines herrn
knechte? Warum fraget denn mein
herr darnach? Warum soll eine
schuld auf Israel kommen?

4. Aber

4. Aber des königes wort ging fort wider Joab. Und Joab zog aus, und wandelte durchs ganze Israel, und kam gen Jerusalem.

5. Und gab die zahl des gezählten volcks David. Und es war des ganzen Israel eiff hundertmal tausend mann, die das schwert aufzogen; und Juda vier hundert mal und siebenzig tausend mann, die das schwert aufzogen.

6. Ledt aber und Benjamin zählte er nicht unter diese; denn es war dem Joab des königes wort ein gräuel.

7. Aber solches gefiel Gdt übel; denn er schlug Israel.

8. Und David sprach zu Gdt: * Ich habe schwerlich gesündigt, daß ich das gethan habe. Nun aber nimm weg die missethat deines knechts, denn ich habe fast thörlisch gethan.

* 2 Sam. 24. 10.

9. Und der HERR redete mit Gad, dem schauer Davids, und sprach:

10. Gehe hin, rede mit David, und sprich: So spricht der HERR; Dreierley lege ich dir vor, erwähle dir der eines, das ich dir thue.

11. Und da Gad zu David kam, sprach er zu ihm: So spricht der HERR: Erwähle dir

12. Entweder drey jahr theurung, oder drey monden flucht vor deinen widersehern, und vor dem schwert deiner feinde, daß dichs ergreiffe, oder drey tage das schwert des HERRN, und pekilung im lande, daß der engel des HERRN verderbe in allen grenzen Israel. So siehe nun zu, was ich antworten soll dem, der mich gesandt hat.

13. David sprach zu Gad: Mir ist fast angst; doch ich wil in die hand des HERRN fallen, denn seine barmherzigkeit ist sehr groß, und wil nicht in menschenhände fallen.

* 2 Sam. 24. 14. Klagl. 3. 22.

14. Da ließ der HERR pekilung in Israel kommen, daß siebenzig tausend mann fielen auß Israel.

15. Und Gdt sandte den engel gen Jerusalem, sie zu verderben. Und im verderben sahe der HERR drein, und reuete ihn das übel, und sprach zum engel, dem verderber: Es ist gnug; laß deine hand ab. Der engel aber des HERRN stand bey der tennen Arnan, des Jebussers.

16. Und David hub seine augen auf, und sahe den engel des HERN stehen zwischen himmel und erden, und ein bloß schwert in seiner hand aufgerichtet über Jerusalem. Da fiel David und die ältesten mit säcken bedeckt auf ihr antlitz.

17. Und David sprach zu Gdt: Bin Ichs nicht, der das volck zählen hieß? Ich bins, der gesündigtet und das übel gethan hat; diese schaale aber, was haben sie gethan? HERR, mein Gdt, laß deine hand wider mich und meines vaters haus, und nicht wider din volck seyn, zu plagen.

18. Und der engel sprach zu Gad, daß er David sollte sagen, daß David hinauf gehen, und dem HERRN einen altar aufrichten sollte, in der tennen Arnan, des Jebussers.

* 2 Sam. 24. 18. 2 Chron. 3. 1. 16.

19. Also ging David hinauf, nach dem worte Gad, das er geredet hatte in des HERRN namen.

20. Arnan aber, da er sich wandte, und sahe den engel, und seine vier söhne mit ihm, versicherten sie sich; denn Arnan drack sich weichen.

21. Als nun David zu Arnan ging, sahe Arnan, und ward Davids gewahr, und ging herauf auß der tennen, und betete David an mit seinem antlitz zur erden.

22. Und David sprach zu Arnan: Gib mir raum in der tennen, daß ich einen altar dem HERRN drauff baue. Um vollgeld sollt du mir ihn geben, auf daß die plage von dem volck aufhöre.

* 4 Mos. 25. 8.

23. Arnan aber sprach zu David: Nimm dir, und mache, mein herr könig, wie dir's gefält. Siehe, ich gebe das rind zum brandopfer, und das geschir zu holz, und weihen zum speisopfer, alles gebe ichs.

24. Aber der könig David sprach zu Arnan: Nicht also, sondern um vollgeld wil ichs kaufen. Denn ich wil nicht, das dein ist, nehmen vor dem HERRN, und wils nicht umsonst haben zum brandopfer.

25. Also gab David Arnan um den raum gold, am gericht sechs hundert sekel.

26. Und David bauete daseib da dem HERRN einen altar, und opferte brandopfer und dancopfer. Und da er den HERN anriet, erhörete er ihn durchs feuer vom himmel auf dem altar des brandopfers. Z 6 27.

27. Und der HERR sprach zum engel, daß er sein schwert in seine sheide kehrete.

28. Zur selbigen zeit, da David sagte, daß ihn der HERR erhört hatte, auf dem platz Urnan, des Jedisiters, pflegte er daselbst zu opfern.

29. Denn die wohnung des HERRN, die Mose in der wüste gemacht hatte, und der brandopfers altar war zu der zeit* in der höhe zu Sibeon. * c. 17. 59.

30. David aber konnte nicht hingehen vor denselben, GOTT zu suchen; so war er erschrocken vor dem schwert des engels des HERRN.

Cap. 23. (22.) v. 1. Und David sprach: Die soll das haus GOTTES, des HERRN, seyn, und diß der altar zum brandopfer Israel.

Daß 23. (sonst 22.) Capitel.

Nothwendige vorbereitung zum tempelbau.

2. Und David hieß versammeln* die fremdlingen, die im lande Israel waren; und bestellte steinmessen, seine zu hauen, das haus GOTTES zu bauen. * 2 Chron. 2. 17.

3. Und David bereitete viel eisens zu nageln an die thüren in den thoren, und was zu nageln wäre, und so viel erzes, daß nicht zu wägen war.

4. Auch cedernholz ohne zahl, denn die von Sidon und Tyro brachten viel cedernholz zu David.

5. Denn David gedachte: Mein sohn Salomo ist* ein knabe, und zart, das haus aber, das dem HERRN soll gebauet werden, soll groß seyn, daß sein name und ruhm erhaben werde in allen landen, darum wil ich ihm vorrath beschaffen. Also schaffete David viel vorraths vor seinem tode. * c. 30. 1.

6. Und er rief seinem sohn Salomo, und gebot ihm zu bauen das haus des HERRN, des GOTTES Israel,

7. Und sprach zu ihm: Mein sohn, * Ich hatte es im sinn, dem namen des HERRN, meines GOTTES, ein haus zu bauen; * c. 18. 1.

8. Aber das wort des HERRN kam zu mir, und sprach: Du hast viel bluts vergossen, und groffe friege geführt; darum solt du meinem namen* nicht ein haus bauen, weil du so viel bluts auf die erde vergossen hast vor mir. * c. 29. 3.

9. Siehe, der sohn, der dir geboren soll werden, Der wird ein ruhiger mann seyn: Denn ich wil ihn ruhen lassen von allen seinen feinden umher: Denn er soll Salomo heißen, denn ich wil friede und ruhe geben über Israel sein lebenlang.

10. Der soll meinem namen ein haus bauen. Er soll mein sohn seyn, und Ich wil sein vater seyn. Und ich wil seinen königlichen stuhl über Israel bestättigen ewiglich.

11. So wird nun, mein sohn, der HERR mit dir seyn, und wirst glücklich seyn, daß du dem HERN, deinem GOTT, ein haus bauest, wie er von dir geredet hat.

12. Auch wird der HERR dir geben flugheit und verstand, und wird dir Israel befehlen; daß du haltest das gesetz des HERN, deines GOTTES.

13. Denn aber wirst du glücklich seyn, wenn du dich hältst, daß du thust nach den geboten und rechten, die der HERR Mose geboten hat an Israel. * Sey getrost und unverzagt, fürchte dich nicht, und zage nicht. * 5 Mos. 31. 6. 1 Kön. 2. 2.

14. Siehe, * ich habe in meiner armuth verschaffet zum hause des HERRN hundert tausend centner golbes, und tausend mal tausend centner silbers, dazu erz und eisen ohne zahl, denn es ist kein zu viel; auch holz und seine habe ich geschickt, daß magst du noch mehr machen. * c. 50. 2.

15. So hast du viel arbeiter, steinmessen und zimmerleute, an stein und holz, und allerlei weisen auf allerlei arbeit,

16. An gold, silber, erz und eisen ohne zahl. So mache dich auf, und richte es aus; der HERR wird mit dir seyn.

17. Und David gebot allen obersten Israel, daß sie seinem sohn Salomo hülffen.

18. Ist nicht der HERR, euer GOTT, mit euch, und hat euch ruhe gegeben umher? Denn er hat die einwohner des landes in eure hände gegeben, und das land ist unterbracht vor dem HERN und vor seinem volk.

19. So gebet nun euer herz und eure seele den HERN, euren GOTT, zu suchen. Und machet euch auf, und bauet GOTT dem HERN ein heiligtum, daß man die lade des bundes des HERN und die heiligen gefäße GOTTES

Gottes ins haus bringe, das dem namen des Herrn gebauet soll werden. Cap. 24. (23.) v. 1. Also machte David seinen sohn Salomo zum Könige über Israel, da er alt und des lebens satt war.

Das 24. (sonst 27.) Capitel.

Der Leviten zahl, ordnung und amt.

2. Und David versammelte alle obersten in Israel, und die Priester und Leviten,

3. Daß man die Leviten zähle, von dreßsig Jahren und drüber. Und ihre zahl war von haupt zu haupt, das starke mann waren, acht und dreßsig tausend.

4. Aus welchen wurden vier und zwanzig tausend verordnet, die das werck am hause des HERRN trieben; und sechs tausend am leute und richter.

5. Und vier tausend Thorhüter, und vier tausend lobfänger des HERRN mit Psaltenspielen, die ich gemacht habelob zu singen.

6. Und David machte die ordnung unter den kindern Levi, nemlich unter * Gerson, Kahath und Merari. * 1 Mos. 46. 11.

7. Die * Gersoniter waren: Eathan und Simi. * 2 Mos. 6. 17.

8. Die kinder Laadan, der erste Gebiel, Gethan und Joel, die drey.

9. Die kinder aber Simi waren: Salomith, Hasiel und Haron, die drey. Diese waren die vornehmsten unter den vatern von Laadan.

10. Auch waren diese Simi kinder: Jahath, Sina, Zeus und Bria. Diese vier waren auch Simi kinder.

11. Jahath aber war der erste, Sina der ander. Über Zeus und Bria hatten nicht viel kinder, darum wurden sie für Eines vaters haus gerechnet.

12. Die kinder * Kahath waren Amram, Jesehar, Hebron und Usiel, die viere. * 2 Mos. 6. 18.

13. Die kinder Amram waren Aaron und Moise. Aaron aber ward abgefordert, daß er geheiligt würde zum allerheiligsten, er und seine söhne ewiglich zu wächern vor dem Herrn, und zu dienen und zu segnen in dem namen des HERRN ewiglich. * 2 Mos. 6. 20. † Ebr. 5. 4.

14. Und Moise, des mannes Gottes, kinder wurden genennet unter der Leviten stamm.

15. Die * kinder aber Moise waren: Gersom und Eliezer. * 2 Mos. 2. 22. 23.

16. Die kinder Gersom, * der erste war Sebul, * c. 27. 24.

17. Die kinder Eliezer, der erste war Diehabja. Und Eliezer hatte keine andere kinder. Über der kinder Diehabja waren viel drüber.

18. Die kinder Jesehar waren: Salomith, der erste.

19. Die kinder Hebron * waren: Jeria, der erste, Amaria, der ander, Jehasiel, der dritte, und Jatmeam, der vierte. * c. 25. 23.

20. Die kinder Usiel waren: Micha, der erste, und Jesia, der ander.

21. Die kinder Merari waren: Maheli und Musi. Die kinder Maheli waren: Eleasar und Kis.

22. Eleasar aber starb, und hatte keine söhne, sondern trechter; und die kinder Kis ihre brüder nahmen sie.

23. Die kinder * Musi waren: Maheli, Eder und Jeremoth, die drey. * c. 5. 23.

24. Das sind die kinder Levi unter ihrer vater häusern, und vornehmsten der vater, die gerechnet wurden nach der namen zahl, bey den häusern, welche thäten das geschäft des amts im hause des HERRN, von zwanzig Jahren und drüber.

25. Denn David sprach: Der HERR, der Gott Israel, hat seinem volck ruhe gegeben, und wird zu Jerusalem wohnen ewiglich.

26. Auch unter den Leviten wurden gezählet der kinder Levi von zwanzig Jahren, und drüber, daß sie die wohnung nicht tragen dürften, mit all ihrem geräthe ihres amts.

27. Sondern nach den letzten Worten Davids.

28. Daß sie stehen sollten unter der hand der kinder Aaron, zu dienen im hause des HERRN, im Hofe, und zu den tischen, und zur reinigung, und zu allerley heiligtum, und zu allem werck des amts im hause Gottes.

29. Und zum schaubrot, zum semelmehl, zum freispoffer, zu unge säuerten staden, zur pfannen, zu rösten, und zu allem gewicht und maas;

30. Und zu stehen * des morgens zu danken, und zu loben den HERRN, des abends auch also.

51. Und alle brandopfer dem HERRN zu opfern auf die sabbathen, neumonten und feste, nach der zahl und gebühr, alle wege vor dem HERRN.

32. Daß sie warten der hut an der hütten des stifts, und des heiligtums, und der kindern Aaron, ihrer brüder, zu dienen im hause des HERRN.

Das 25. (sonst 24.) Capitel.

Obersten in heiligtum und ihre diener.

1. **U**ber diß war die ordnung der kinder Aaron. Die kinder* Aaron waren: Nadab, Abihu, Eleasar und Ithamar. * 2 Mos. 6/23.

2. **U**ber Nadab und Abihu sturben vor ihrem vater, und hatten keine kinder. Und Eleasar und Ithamar wurden priester.

3. Und David ordnete sie also: Zadok aus den kindern Eleasar, und Ahimelech aus den kindern Ithamar, nach ihrer zahl und amt.

4. Und wurden der kinder Eleasar mehr kunden zu vornehmsten starcken männern, denn der kinder Ithamar. Und er ordnete sie also, nemlich sechzehn aus den kindern Eleasar, zu obersten unter ihrer väter haus, und acht aus den kindern Ithamar unter ihrer väter haus.

5. Er ordnete sie aber durchs loos darum, daß beyde aus Eleasar und Ithamar kindern obersten waren im heiligtum, und obersten vor GOTT.

6. Und der schreiber Semaja der sohn Methaneel, aus den Leviten, beschrieb sie vor dem könige, und vor den obersten, und vor Zadok, dem priester, und vor Ahimelech, dem sohn Abiathar, und vor den obersten vätern unter den priestern und Leviten, nemlich ein vaters haus für Eleasar, und das andere für Ithamar. * c. 19/16.

7. Und das erste loos fiel auf Jozabab. Das andere auf Jedaja.

8. Das dritte auf Harim. Das vierte auf Soprim.

9. Das fünfte auf Malchija. Das sechste auf Mejamin.

10. Das siebente auf Hatos. Das achte auf Abia.

11. Das neunte auf Jesua. Das zehnte auf Gedanja.

12. Das eilfte auf Eliasib. Das zwölfte auf Jakim.

13. Daß dreyzehente auf Hupa. Das vierzehente auf Jesebeab.

14. Das funfzehente auf Bilga. Das sechzehente auf Immer.

15. Daß siebenzehente auf Hefir. Das achtzehente auf Sapizes.

16. Das neunzehente auf Bethabja. Das zwanzigste auf Zebestel.

17. Das ein und zwanzigste auf Jachim. Das zwey und zwanzigste auf Gamul.

18. Das drey und zwanzigste auf Delaja. Das vier und zwanzigste auf Maasia.

19. Das ist ihre ordnung nach ihrem amt, zu gehen in das haus des HERRN, nach ihrer weyse unter ihrem vater Aaron, wie ihnen der HERR, der GOTT Israel, geboten hat.

20. **U**ber unter den andern kindern Levi, war unter den kindern Amram, Subael. Unter den kindern Subael war Jethda.

21. Unter den kindern Nehajia war der erste Jessa.

22. **U**ber unter den Tzecharitern war Elomoth. Unter den kindern Elomoth war Jakarh.

23. Die kinder Hebron* waren: Jevia der erste, Amaria der ander, Jafesiel der dritte, Jafmeam der vierte. * c. 24/19.

24. Die kinder Uffel waren Migha. Unter den kindern Migha war Gamir.

25. Der brüder Micha war Jessa. Unter den kindern Jessa war Echaria.

26. Die kinder Merari waren: Maheli und Musi, des sohn war Jaefia.

27. Die kinder Merari von Jaefia, seinem sohn, waren: Soham, Eacur und Ibrü.

28. Maheli aber hatte Eleasar, denn* er hatte keine söhne. * c. 24/22.

29. Von Kis: Der kinder Kis waren: Zerahmeel.

30. Die kinder Musi waren: Maheli, Eder und Jeremoth. Das sind die kinder der Leviten, unter ihrer väter hause.

31. Und man warf für sie auch das loos neben ihren brüdern, den kindern Aaron, vor dem könige David, und Zadok, und Ahimelech, und vor den obersten vätern unter den priestern und Leviten, dem kleinsten brüder eben so wohl, als dem obersten unter den vätern. Das

Das 26. (sonst) 25. Capitel.

Ordnung der heiligen sänger.

1. Und * David sammt den feld-
hauptleuten fünderte ab zu
ämtern unter den kindern Assaph,
Heman und Jedithun, die prophe-
ten, mit harfen, psalteren, und cym-
beln, und sie wurden gezählet zum
werck nach ihrem amt. * Ew. 47, 11.

2. Unter den kindern Assaph war:
Sacer, Joseph, Methanija, Asare-
la, kinder Assaph, unter Assaph, der
da weislagte bey dem könige.

3. Von Jedithun. Die kinder Je-
dithun waren: Gedalia, Bori, Je-
saja, Salsabja, Mathithia, die sech-
se unter ihrem vater Jedithun, mit
harfen, die da weislagten zu da-
cken und zu loben den HERRN.

4. Von Heman. Die kinder He-
man waren: Bukia, Mathanija, U-
siel, Ebnuel, Jerimoth, Hanania,
Hanani, Eliatha, Sidalti, Romam-
thi, Eser, Tasbetasa, Mallothi, Ho-
thir und Mahesioth.

5. Diese waren alle kinder Heman,
des schauers des königes in den wor-
ten Gottes, das horn zu erheben;
denn Gott hatte Heman vierzehn
söhne und drey töchter gegeben.

6. Diese waren alle unter ihren
vätern Assaph, Jedithun und He-
man, zu singen im hause des
HERRN mit cymbeln, psalteren,
und harfen, nach dem amt im hause
Gottes bey dem könige.

7. Und es war ihre zahl, sammt
ihren brüdern, die im gesang des
HERRN gelehrt waren, allesammt
meister, zweyhundert, acht u. achtzig.

8. Und sie wurfen loos über
ihre amt zugleich, dem * Kleinsten
wie dem grössten, dem lehrer wie
dem schüler. * c. 25, 31.

9. Und das erste loos fiel unter
Assaph auf Joseph. Das andere auf
Gedalia sammt seinen brüdern und
söhnen, der waren zwölfe.

10. Das dritte auf Sacer, sammt
seinen söhnen und brüdern der wa-
ren zwölfe.

11. Das vierte auf Jeri, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.

12. Das fünfte auf Methanija,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

13. Das sechste auf Bukia, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.

14. Das siebente auf Jesreela,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

15. Das achte auf Jesaja, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.

16. Das neunte auf Mathanija,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

17. Das zehnte auf Simej, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.

18. Das elfte auf Asareel, sammt
seinen söhnen und brüdern, der wa-
ren zwölfe.

19. Das zwölfte auf Salsabja,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

20. Das dreyzehnte auf Subael,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

21. Das vierzehnte auf Mathith-
ia, sammt seinen söhnen und brü-
dern, der waren zwölfe.

22. Das funfzehnte auf Jere-
moth sammt seinen söhnen und
brüdern, der waren zwölfe.

23. Das sechzehnte auf Anania,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

24. Das siebenzehnte auf Tasbe-
tasa, sammt seinen söhnen und brü-
dern, der waren zwölfe.

25. Das achtzehnte auf Hanani,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

26. Das neunzehnte auf Mallothi,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

27. Das zwanzigste auf Eliatha,
sammt seinen söhnen und brüdern,
der waren zwölfe.

28. Das ein und zwanzigste auf
Eorbir, sammt seinen söhnen und
brüdern, der waren zwölfe.

29. Das zwey und zwanzigste auf
Sidalti, sammt seinen söhnen und
brüdern, der waren zwölfe.

30. Das drey und zwanzigste auf
Mahesioth, sammt seinen söhnen
und brüdern, der waren zwölfe.

31. Das vier und zwanzigste auf
Romamthi, Eser, sammt seinen söh-
nen und brüdern, der waren zwölfe.

Das 27. (sonst 26.) Capitel.

Bestellung der thorbücker, schatz-
meister und richter.

1. Und der ordnung der * thorbü-
cker, Unter dem thorbücker war
Meiser

Mefelemlja, der sohn Rure, auß den kindern Affaph.

2. Die kinder aber Mefelemlja waren diese: Der erstgeborne Scharja, der ander Jediael, der dritte Sebadja, der vierte Jathniel.

3. Der fünfte Elam, der sechste Johanam, der siebente Elieonai.

4. Die kinder aber DbedEdom waren diese: der erstgeborne Semaja, der andere, Jofabad, der dritte Joah, der vierte Schar, der fünfte Methaneel.

5. Der sechste Ammiel, der siebente Jafschar, der achte Pegulthai; denn Dbed hatte ihn gesegnet.

6. Und seinem sohn Semaja wurden auch söhne geboren, die im hause ihrer väter herrscheten, denn es waren starke helden.

7. So waren nun die kinder Semaja: Athui, Nephael, Dbed und Esfabad, des brüder fleißige leute waren: Elihu, und Samachja.

8. Diese waren alle auß den kindern DbedEdom, sie samt ihren kindern und brüdern, fleißige leute, geschickt zu ämtern, waren zwey und sechzig von DbedEdom.

9. Mefelemlja hatte kinder und brüder fleißige männer achtzehn.

10. Hossia aber auß den kindern Merari hatte kinder, den vornehmsten Simri; denn es war der erstgeborne nicht da, darum setzte ihn sein Vater zum vornehmsten.

11. Den andern Hiltia, den dritten Zebajia, den vierten Scharja. Aller kinder und brüder Hossia waren dreizehen.

12. Diß ist die ordnung der thorhüter unter den hauptern der helden am amt, neben ihren brüdern, zu dienen im hause des HERODI.

13. Und das loß ward geworfen dem kleinen wie dem groffen, unter ihrer väter haufe, zu einem ieglichen thor.

14. Das loß gegen morgen fiel auß Mefelemlja; aber seinem sohn Scharja, der ein kinger rath war, warf man auch das loß, und fiel ihm gegen mitternacht.

15. DbedEdom aber gegen mittag und seinen söhnen bey dem hause Eupim.

16. Und Eupim und Hossia gegen abend bey dem thor, da man gehet auß der strassen der brandopfer, da die hut neben andern stehen.

17. Gegen dem morgen waren der

Leviten sechs, gegen mitternacht des tages viere, gegen mittag des tages viere. Bey Eupim aber ie zween und zween.

18. Un Parbar aber gegen abend viere an der strassen, und zween an Parbar.

19. Diß sind die ordnungen der thorhüter, unter den kindern der korhüter, und den kindern Merari.

20. Von den Leviten aber war Abia über die schätze des Hauses Gottes, und über die schätze, die geheiligt wurden.

21. Von den kindern Laedan, der kinder der Gerfoniten. Von Laedan waren haupter der väter, nemlich die Jehieliten.

22. Die kinder der Jehieliten waren: Setham und sein bruder Joel, über die schätze des Hauses des Herrn.

23. Unter den Amramiten, Jecossariten, Hebroniten und Usseriten

24. War Sebul, der sohn Gerson, des sohns Mose, fürst über die schätze.

25. Aber sein bruder Gieser hatte einen sohn Nehabja, des sohn war Jofaja, des sohn war Joram, des sohn war Sichi, des sohn war Selomith.

26. Der selbe Selomith und seine brüder waren über alle schätze der geheiligten, welche der könig David heiligte, und die obersten väter unter den obersten über tausend und über hundert, und die obersten im heer.

27. Vom streiten und rauben hatten sie es geheiligt, zu bessern das haus des HERODI.

28. Auch alles, was Samuel, der seher, und Saul, der sohn Kish, und Abner, der sohn Ner, und Joab, der sohn Zeruja, geheiligt hatten, alles geheiligt war unter der hand Selomith und seiner brüder.

29. Unter den Jeehariten war Ehenanja mit seinen söhnen zum werck drauffen über Israel, amte leute und richter.

30. Unter den Hebroniten aber war: Hasabia und seine brüder, fleißige leute, tausend und sieben hundert, über die amt Israel, disseit des Jordans, gegen abend, zu allerley geschäft des HERODI, und zu dienen dem könige.

31. Item, unter den Hebroniten war Jeria, der vornehmste unter den Hebroniten seines geschlechtes

unter

unter den Vätern. Es wurden aber unter ihnen gesucht und funden, im vierzigsten Jahr des Königreichs Davids, fleissige Männer zu Jaelen in Gilead.

32. Und ihre Brüder fleissige Männer zwey tausend und sieben hundert oberste Väter. Und David setzte sie über die Rubeniter, Gaditer, und den halben Stamm Manasse, zu allen Händeln Gottes und des Königes.

Das 28. (sonst 27.) Capitel.

Davids Feldobersten: Särken: Amleute und Hofräthe.

1. Die Kinder Israel aber nach ihrer Zahl waren Häupter der Väter, und über tausend, und über hundert, und Amleute, die auf den König warteten, nach ihrer Ordnung, ab und zu zu ziehen, einen Ieglichen Monden einer, in allen Monden des Jahres. Eine Iegliche Ordnung aber hatte vier und zwanzig tausend.

2. Über die erste Ordnung des ersten Monden war * Jasadam, der Sohn Sadiel; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * c. 12/11. 2 Sam. 23/8.

3. Aus den Kindern aber Perez war der oberste über alle Hauptleute der Heere im ersten Monden.

4. Über die Ordnung des andern Monden war * Dodai, der Ahositer, und Mikloth war Fürst über seine Ordnung; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * c. 12/12. 2 Sam. 23/9.

5. Der dritte Feldhauptmann des dritten Monden, der oberste war Benaja, der Sohn Jojada, des Priesters; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

6. Das ist der Benaja, * der Held unter dreßstigen und über dreßstige; und seine Ordnung war unter seinem Sohn Ammi Sabad. * c. 12/24.

7. Der vierte im vierten Monden war Asahel, Joabs Bruder, und nach ihm Sabadja, sein Sohn; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

8. Der fünfte im fünften Monden war Samebuth, der Zerahiter; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

9. Der sechste im sechsten Monden war Ira, der Sohn Jekes, der Zethotier; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

10. Der siebente im siebenten Monden war Helez, der Peloniter; aus den Kindern Ephraim; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

11. Der achte im achten Monden war * Sibechai, der Husathiter; aus den Sarehitem; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * 2 Sam. 21/18.

12. Der neunte im neunten Monden war Abieser, der Anthothiter; aus den Kindern Zebuni; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

13. Der zehnte im zehnten Monden war Maherai, der Perathoniter; aus den Serahitem; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

14. Der elfte im elften Monden war * Benaja, der Pirathoniter; aus den Kindern Ephraim; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * c. 12/31.

15. Der zwölfte im zwölften Monden war * Helbair, der Metopasiter; aus Aithnien; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * c. 12/30.

16. Über die Stämme Israel aber waren diese: Unter den Rubenitem war Fürst Eliezer, der Sohn Sichri. Unter den Simeonitem war Cephatja, der Sohn Maecha.

17. Unter den Leviten war Sasabja, der Sohn Kemuel. Unter den Nasronitem war Badof.

18. Unter Juda war Elisu aus den Brüdern David. Unter Isaschar war Amri, der Sohn Michael.

19. Unter Ebulon war Jesmoja, der Sohn Obadja. Unter Naphtali war Jeremoth, der Sohn Aziel.

20. Unter den Kindern Ephraim war Hosea, der Sohn Asaja. Unter dem halben Stamme Manasse war Joel, der Sohn Pedaja.

21. Unter dem halben Stamme Manasse in Gilead war Jodo, der Sohn Sacharja. Unter Benjamin war Jaehiel, der Sohn Abner.

22. Unter Dan war Marzel, der Sohn Jeroham. Das sind die Fürsten der Stämme Israel.

23. Über David nahm die Zahl nicht dreier, die von zwanzig Jahren und drunter waren; denn der HERR hatte geredet, Israel zu mehrern, wie die Sterne am Himmel.

24. Joab aber, der sohn Jeruja, der hatte angefangen zu zählen, und vollendete es nicht; denn es kam darum* ein zorn über Israel; darum kam die zahl nicht in die Chronica des königes Davids. *c. 22. 14.

25. Über den schatz des königes war Amaveth, der sohn Uziel; und über die schätze aufm lande in städten, dörfern und schlössern war Jonathan, der sohn Ussia.

26. Über die ackerleute, das land zu bauen, war Esri, der sohn Chelub.

27. Über die weinberge war Simi, der Namachiter. Über die weinfelder und schätze des weins war Sadi, der Siphniter.

28. Über die ölarten und maulbeerbäume in den äuen war Baalhanan, der Gaderiter. Über den schatz war Joas.

29. Über die weiderinder zu Saron war Setari, der Saroniter. Über über die rinder in gründen war Saphat, der sohn Ulai.

30. Über die kamelle war Obil, der Jmacliter. Über die esel war Jechidia, der Meronhiter.

31. Über die schaafe war Zassi, der Sagariter. Diese waren alle obersten über die güter des königes Davids.

32. Jonathan aber, Davids vetter, war der rath und hofmeister und cangler. Und Jethiel, der sohn Nachmoni, war bey den kindern des königes.

33. * Ahitophel war auch rath des königes. † Husai, der Arachiter, war des königes freund. * 2 Sam. 15. 12. † 2 Sam. 15. 37.

34. Nach Ahitophel war Josada, der sohn Benaia, und Abiathar. * Joab aber war felbhauptmann des königes. * 2 Sam. 8. 16.

Das 29. (sonst 28.) Capitel.

Davids letzter reichstag wegen des tempelbaues angestellet.

1. **U**nd David versammelte gen Jerusalem alle obersten Israel, nemlich die fürsten der stämme, die fürsten der ordnungen, die auf den königswarthen, die fürsten über tausend und über hundert, die fürsten über die güter und vieh des königes und seiner söhne, mit den kammernern, die kriegesmäner, und alle tapfere männer.

2. Und David, der könig, stund auf seinen füßen, und sprach: Höret mir zu, meine brüder und mein volck: * Ich hatte mir vorgenommen ein haus zu bauen, da ruhen sollte die lade des bundes des HERRN, und ein fußschemel den füßen unsers GOTTes, und hatte mich geschicket zu bauen. * 1 Kön. 8. 17. 18.

3. Aber GOTT ließ mir sagen: * Du sollt meinem namen nicht ein haus bauen; denn du bist ein kriegesmann, und hast blut vergossen. * 2 Sam. 7. 5. 1 Kön. 5. 3.

4. Nun hat der HERR, der GOTT Israel, mich erwählt auf meines vaters gangem hause, daß ich könig über Israel seyn sollte ewiglich. Denn er hat * Juda erwählt zum fürstenthum, und im hause Juda meines vaters hause; und unter meines vaters findern hat er gefallen gehabt an mir, daß er mich über ganz Israel zum könige machte. * 1 Mos. 49. 10. † 1 Sam. 16. 1. 12.

5. Und unter allen meinen söhnen (denn der HERR hat mir viel söhne gegeben) hat * er meinen sohn Salomo erwählt, daß er sitzen soll auf dem stuhl des königreichs des HERRN über Israel. * Weish. 9. 7.

6. Und hat mir geredet: * Dein sohn Salomo soll mein haus und hof bauen: denn ich habe ihn mir erwählt zum sohn, und Ich wil sein vater seyn. * 2 Sam. 7. 13.

7. Und wil sein königreich beständigen ewiglich, so er wil anhalten, daß er thue nach meinen geboten und rechten, wie es heute steht.

8. Nun vor dem ganzen Israel, der gemeine des HERRN, und vor den ohren unsers GOTTes: So haltet und suchet alle gebore des HERRN, eures GOTTes; auf daß ihr besiget das gute land, und beerbet auf ewig kinder nach euch ewiglich.

9. Und Du, mein sohn Salomo, erkenne den GOTT deines vaters, und diene ihm mit gangem herzen, und mit williger seele. Denn * der HERR suchet alle herzen, und versiehet aller gedanken richten. Wirst du ihn suchen, so wirst du ihn finden; wirst du ihn aber verlassen, so wird er dich verwerfen ewiglich. * Ps. 7. 10. 11.

10. So siehe nun zu, denn der HERR hat dich erwählt, daß du ein haus bauest zum heiligthum: sey gerost und mache es. 11. Und

11. Und Salomo seines saale, des hauses

12. ihm in des hofes und altes in schatz

13. David

amts

14. zu all

amts

nach

fäßen

15. und o

chen

gewi

tern

und s

nes i

16. schau

sein g

berne

17. becke

becke

gewi

einer

18. laut

ein v

chen

und

bund

19. den v

mich

vorb

20. sohn

verz

nich

H

seyn

hen

wer

voll

21. ster

im l

tem

wei

sten

bän

11. Und David gab seinem sohn Salomo ein vorbild der halle, und seines hauses, und der gemache und saale, und kammern inwendig, und des hauses des gnadenstuhls.

12. Dazu vorbild alles, was bey ihm in seinem gemüthe war, nemlich des hofes am hause des HERRN, und aller gemache umher, des schatzes im hause Gottes, und des schages der geheiligten.

13. Die ordnung der priester und Leviten, und aller geschäfte des amts im hause des HERRN.

14. Gold nach dem goldgewichte, zu allerley gefassen eines ieglichen amts; und allerley silbern gezeug nach dem gewichte, zu allerley gefassen eines ieglichen amts.

15. Und gold zu gülden leuchtern, und gülden lampen, einem ieglichen leuchter und seiner lampen sein gewichte. Also auch zu silbern leuchtern gab er das silber, zum leuchter und seiner lampen, nach dem amt eines ieglichen leuchters.

16. Auch gab er zu tischen der schaubrote gold, zu ieglichem tisch sein gewichte, also auch silber zu silbernen tischen.

17. Und lauter gold zu kreuzeln, becken und fasseln, und zu gülden bechern, einem ieglichen becher sein gewichte; und zu silbernen bechern, einem ieglichen becher sein gewichte.

18. Und zum räuchaltar das allerlauterste gold sein gewichte. Auch ein vorbild des wagens der gülden Cherubim, das sie sich aufbreiteten und bedeckten oben die lade des bundes des HERRN.

19. Alles ist mir beschrieben gegeben von der hand des HERRN, das michs unterwiesete alle wercke des vorbildes.

20. Und David sprach zu seinem sohn Salomo: * Sey getrost und unverzagt, und machs; fürchte dich nicht, und zage nicht: Gott, der HERR, mein Gott, wird mit dir seyn, und wird die hand nicht abziehen, noch dich verlassen, bis du alle wercke zum amt im hause des HERRN vollenden. * c. 23, 13. 5 M. 31, 6.

21. Siehe da, die ordnung der priester und Leviten, zu allen ämtern im hause Gottes, sind mit dir zu allem geschäfte, und sind willig und weise zu allen ämtern; dazu die fürsten und alles volck zu allen deinen bündeln.

Das 30. (sonst 29.) Capitel.

Steuer zum bau des tempels: Salomo und Zadoks salbung: David's abschied.

1. Und der könig David sprach zu der ganzen gemeine: Gott hat Salomo, meiner tohne einen erwählet, der nachjun und zart ist; das werck aber ist groß, denn es ist nicht eines menschen wohnung, sondern Gottes, des HERRN.

2. Ich aber habe auß allen meinen kräften geschickt zum hause Gottes, gold zu gülden, silber zu silbern, erz zu erzem, eisen zu eisernem, holz zu hölzernem geräthe, onychsteine, eingefassete rubin, und bunte steine, und allerley edelgesteine, und marmelsteine die menge.

3. Über das, auß wohlgefallen am hause meines Gottes, habe ich eigenes guts, gold und silber.

4. Drey tausend centner goldes von Ophir, und sieben tausend centner lauters silbers; das gebe ich zum heiligen hause Gottes, über alles, das ich geschicket habe, die wände der häuser zu überziehen;

5. Das gülden werde, was gülden, und silbern, was silbern seyn soll, und zu allerley werck durch die hand der werckmeister. Und wer ist nun freywillig, seine hand heute dem HERRN zu fällen? * 2 Mos. 35, 5.

6. Da waren die fürsten der väter, die fürsten der stämme Israel, die fürsten über tausend und über hundert, und die fürsten über des königes geschäfte, freywillig.

7. Und gaben zum amt im hause Gottes, fünf tausend centner goldes, und zehen tausend gülden, und zehen tausend centner silbers, achtzehen tausend centner erz, und hundert tausend centner eisens.

8. Und bey welchem seine funden wurden, die gaben sie zum schatz des hauses des HERRN, unter die hand Jehiel, des Gesonten.

* 2 Mos. 35, 27.

9. Und das volck ward fröhlich, das sie freywillig waren; denn sie gaben von ganzem herzen dem HERRN freywillig. Und David, der könig, freute sich auch hoch.

10. Und lobete Gott, und sprach vor der ganzen gemeine: Gelobet seyst du HERR, Gott Israel, unsers vaters, ewiglich.

II. Die

11. Dir gebühret die majestät und gewalt, herrlichkeit, sieg und danc. Denn alles, was im himmel und auf erden ist, das ist dein. * Dein ist das reich, und du bist erhöht über alles zum obersten.

* Matth. 6, 13.

12. Dein ist reichthum und ehre vor dir, Du herrschest über alles; * in deiner hand stehet kraft und macht: in deiner hand stehet es, iederman groß und stark zu machen.

* 2 Chron. 20, 6.

13. Nun, unser Gott, wir dankend dir, und rühmen den namen deiner herrlichkeit.

14. Denn was bin ich? Was ist mein volck, daß wir solten vermögen kraft, freywillig zu geben, wie du gehest? Denn von dir ist alles kommen, und von deiner hand haben wir dir gegeben.

15. Denn Wir sind fremdlinge und gäste vor dir, wie unsere vater alle. Unser leben auf erden ist wie ein schatten, und ist kein aufhalten.

* Ps. 39, 13. 12. + Job 14, 2. 12.

16. HERR, unser Gott, alle diesen haufen, den wir geschicket haben, dir ein haus zu bauen, deinem heiligen namen: ist von deiner hand kommen, und ist alles dein.

17. Ich weiß mein Gott, daß Du das herz prüfest, und aufrichtigkeit ist dir angenehm. Darum habe ich dir alles aus aufrichtigem herzen freywillig gegeben, und habe recht mit freuden gesehen dein volck, das hie vorhanden ist, daß es dir freywillig gegeben hat.

* Ps. 7, 10. 12.

18. HERR, Gott unser vater, Abraham, Isaac und Israel, bewahre ewiglich solchen sinn und gedanken im herzen deines volcks, und schicke ihre herzen zu dir.

* 2 Mos. 3. 6. 15. 16. c. 4, 5.

1 Kön. 18, 36. Esch. 3, 13.

19. Und meinem sohn Salomo gib ein rechtschaffen herz, daß er halte deine gebote, zeugnisse und rechte, daß ers alles thut, und daue diese wohnung, die ich geschicket habe.

20. Und David sprach zur ganzen gemeine: Lobet den HERRN, euren Gott. Und die ganze gemeine

lobete den HERRN, den Gott ihrer vater; und neigten sich, und beteten an den HERRN, und den König.

* Eyr. 24, 21.

21. Und opferten dem HERRN opfer, und des andern morgens opferten sie brandopfer, tausend faren, tausend widder, tausend lämmer, mit ihren tranckopfern; und opferten die menge unter dem ganzen Israel.

22. Und assen und truncken desselbigen tages vor dem HERRN mit grossen freuden. Und machten das andermal * Salomo, den sohn Davids, zum könige, und salbten ihn dem HERRN zum künig, und Zadok zum priester.

* 1 Kön. 1, 35.

23. Also * sah Salomo auf dem stuhl des HERRN, ein könig an seines vaters Davids statt, und ward glücklich; und ganz Israel war ihm gehorsam.

* c. 29, 5.

1 Kön. 1, 35. 39.

24. Und alle obersten und gewaltige, auch alle kinder des königes Davids, thaten sich unter den könig Salomo.

25. Und der HERR * machte Salomo immer grösser vor dem ganzen Israel, und gab ihm ein köstlich königreich, das keiner vor ihm über Israel gehabt hatte. * 2 Chron. 1, 1.

26. So ist nun David, der sohn Isai, könig gewesen über ganz Israel.

27. Die * zeit aber, die er könig über Israel gewesen ist, ist vierzig jahr. Zu Hebron regierte er sieben jahr, und zu Jerusalem drey und drenssig jahr.

* 1 Kön. 2, 11. 12.

28. Und starb im guten alter, voll lebens, reichthum und ehre. Und sein sohn Salomo ward könig an seine statt.

29. Die geschichte aber des königes Davids, beyde die ersten und letzten, siehe, die sind geschrieben unter den geschichten Samuel, des segers und unter den geschichten des propheten Nathan, und unter den geschichten * Gad, des schauers.

* c. 22, 9.

30. Mit allem seinem königreich, gewalt und zeiten, die unter ihm ergangen sind, beyde über Israel, und allen königreichen in landen.

Ende des ersten Buchs der Chronica.

Das